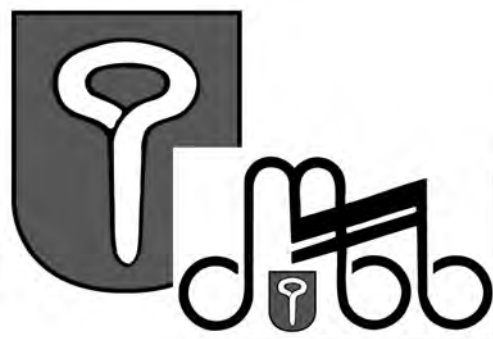


Editorial	3
Politische Gemeinde	5
Gemeindeverwaltung	6
Schulen	12
Kirchen	15
Seniorenforum	20
Kontakte	23
Kalender	24/25
Ärztlicher Notfalldienst	26
Jugendforum	29
Dorfvereine	32
Politische Parteien	36
Kulturelles	37
Diverses	40
Impressum	42



Danke!

22. Bachebüler Blasmusig-Sunntig



Dorfmusik Bachenbülach

www.dm-bb.ch

Sonntag, 6. März 2016
Mehrzweckhalle Bachenbülach

Türöffnung 11.00 Uhr
Konzertbeginn 11.30 Uhr
Gelegenheit zum Mittagessen



www.thunersee-musikanten.ch



www.kronjanka.ch

Editorial

Danke!

Liebe Bachenbülacherinnen,
liebe Bachenbülacher

Ein freudiges Dorffest liegt hinter uns. In würdigem Rahmen wurde vom 12. bis 14. Februar 2016 die neue Wohnüberbauung *Wohnenplus* «Im Baumgarten» festlich eingeweiht und der Bevölkerung vorgestellt. Es liegt mir viel daran, im Namen des Gemeinderates und auch ganz persönlich in vielfacher Hinsicht zu danken.

Das Bauprojekt wurde im Mosaik, in der Festschrift und an der Einweihungsfeier bereits eingehend gewürdigt und allen Beteiligten mit verschiedenen Facetten der Dank ausgesprochen. An dieser Stelle möchte ich nur noch einmal in Erinnerung rufen, dass der gesamte Projektverlauf unter einem gütigen Stern gestanden ist und ohne ernsthaften Unfall abgewickelt werden konnte. Vieles kann man planen und steuern, oft spielt aber auch «Vater Zufall» mit oder «das Glück der Tüchtigen», wie eine Redewendung sagt. Für die Verantwortlichen schwingen deshalb im Rückblick nicht nur Freude und Genugtuung mit, sondern auch Bescheidenheit und Dankbarkeit.

Die drei Einweihungstage begannen mit einem unterhaltsamen Handwerkerabend am Freitag, der nicht nur durch ehrlich überbrachte Anerkennung für die geleistete Arbeit, währschaft gefüllte Mägen und mitreissende musikalische Unterhaltung in Erinnerung bleiben wird. Höhepunkt war ein detailreich geschnittener und sorgfältig vertonter Film über die gesamte Bauzeit bis in die letzten Tage hinein, in dem sich die meisten der Anwesenden in irgendeiner Sequenz erkennen konnten – eine sehr persönliche Wertschätzung des Bauleiters Werner Roffler an «seine» Handwerker. Wie so ein Werk im Stress der baulichen Abschlussphase überhaupt möglich ist, bleibt sein Geheimnis. Danke, Werni!

An der offiziellen Einweihungsfeier am Samstagmorgen in der MZA wurden vor rund 150 eingeladenen Gästen die Grundlagen, Herausforderungen, Qualitäten

und Spezialitäten der Wohnüberbauung aufgezeigt und verdankt. Direkt anschliessend konnte sich die Gästeschar beim Eröffnungs-*Apéro* «Im Baumgarten» davon überzeugen und beim anschliessenden Mittagessen in der MZA darüber austauschen.

Im Rahmen des Eröffnungs-*Apéros* wurde auch die «Kunst am Bau» gewürdigt: Zwei grossflächige Bilder der Künstlerin El Frauenfelder und eine Serie von Fotobildern als generationenverbindenden Beitrag der Primarschule. Die beiden Bilder der aufstrebenden Schweizer Künstlerin beleben den Eingangsbereich und laden zum genauen Hinschauen ein. Sie lassen Fluchtpunkte entdecken, von welchen das Auge in die Weite gezogen wird und regen an, die Gedanken schweifen zu lassen. Das Eröffnungsgeschenk der Primarschule, projektverantwortlich geleitet von der Lehrerin Gabriela Lehnerr, lässt niemanden unberührt und lädt auf frische Art ein über «Jung und Alt»-Sein nachzudenken. Kommen Sie doch gelegentlich mal vorbei und lassen Sie sich gedanklich anregen. Herzlichen Dank an die Künstlerinnen, die beteiligten Kinder und die Kunstkommission für die bereichernden Werke.

Direkt schon nach dem offiziellen Teil des Eröffnungsfestes platzte «unser Baumgarten» aus allen Nähten. Das ausserordentlich grosse Interesse der Bevölkerung, die hundertfach spürbare Freude und Begeisterung, waren und sind der schönste Lohn für alle, die an der Planung und Realisierung dieses Generationenprojektes mitgewirkt haben. Dafür danke ich Ihnen, sehr geehrte Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher, im Namen der Baukommission, des Gemeinderates und der Stiftung ARB als künftige Betreiberin des Zentrums.

Am Unterhaltungsabend zeigten die «Cheernägler» wie schnell eine Zeitmaschine Kinder und Jugendliche ins hohe Alter katapultieren kann und dass bereits Caesar – hätte es den Baumgarten damals schon gegeben – wohl nicht in Seeb, sondern in Bachenboulacho abgestiegen

wäre... ein herrlicher Auftritt unseres Theatervereins. Und dann die SWISSKRÄINER! Spätestens bei der Polonaise hielt es niemand mehr auf seinem Sitz aus. Einmal mehr zeigte sich: Eine geniale Tanz- und Unterhaltungsmusik, eine Wurst vom Grill und etwas Angemessenes gegen den Durst genügen «damit die Post abgeht» – wie einst im Mai. Feste kann man nicht duplizieren. Aber vielleicht eine jährliche Tanz-Party? Wir werden sehen.

Sehr gut besucht war der abschliessende ökumenische Gottesdienst am Sonntagmorgen, musikalisch umrahmt von der Dorfmusik. Die offensichtlich verbindende Kraft des «Baumgartens» widerspiegelte sich auch in der würdigen Feier, erstmals gemeinsam gestaltet durch die reformierte und die katholische Landeskirche zusammen mit der Evangelischen Täufergemeinde Bachenbülach. Es gibt ja viel mehr Gemeinsames als Trennendes zwischen den christlichen Religionsgemeinschaften. Daher wäre es schön, wenn es nicht bei dieser Erstmaligkeit bleiben würde. Auch hier: vielen Dank für diesen gehaltvollen Mosaikstein!

Was wäre so ein Dorffest ohne unsere Vereine? Eine illusorische Frage – es gäbe gar keines! Fast alle waren mit dabei – im Service, in der Logistik, beim Aufstellen und Abräumen, zur Unterhaltung und für vieles mehr. Mitgeholfen haben:

Cheernagel-Büüni
Damenriege
Dorfmusik
Frauenriege
Frauenverein
Jodelchörli
Männerchor
Männerriege
Seniorentreff
SVP Bachenbülach
Brunngässler Bülach

Nicht zu vergessen ist auch die «Baumgarten-Crew»: Die Zentrums Koordinatorin Deborah Plath, die Männer vom Hausdienst und die freiwilligen Helferinnen und Helfer für die Cafeteria und das Fitnessangebot. Die erste Feuerprobe ist mit Bravour bestanden – danke für Eure tolle Unterstützung!

Ein so vielfältig ineinander greifendes Festkonzept an verschiedenen Standorten braucht Erfahrung in der konzeptionellen Phase, verlässliche Fäden zu den Dorfvereinen, Kenntnis der Dorfkultur und der Bevölkerung, ganz besonders aber auch Einsatzbereitschaft und Durchhaltekraft.

Eine Person in unserem Dorf vereinigt all diese Eigenschaften in ganz besonderem Mass: Irene Nater, die stellvertretende Gemeindevorsitzende. Zusammen mit ihren beiden verlässlichen, tragenden Säulen aus der Männerriege, dem «Allzeit-Stimmzähler» Eugen Brunner und Peter Stocker, unterstützt auch durch die Gemeinderäte Andreas Plath und Walter Dietrich sowie durch Lothar Dostal aus der Alterskommission, hat sie dieses Einweihungswochenende auf die Beine gestellt, bis ins Detail vorbereitet und «am Regiepult» durchgezogen. Respekt, Gratulation und ein dickes Dankeschön, Irene! Wann ist das nächste Dorffest?

Nachdem in den letzten Jahren immer wieder Projekte für Kinder, Jugendliche und Familien realisiert werden konnten – gerade an der letzten Gemeindeversammlung fand ein neuer Begegnungs- und Spielplatz bei der Entsorgungsanlage eine klare Zustimmung – spüre ich eine grosse Dankbarkeit bei den älteren Menschen für die neuen Wohnformen im Dorf. Ich glaube mein Gefühl täuscht mich nicht, dass «unser Baumgarten» eine grosse kollektive Freude und Begeisterung ausgelöst hat. Die neue Wohnüberbauung und das Einweihungsfest sind positive Impulse für ein weiterhin gedeihliches Zusammenleben über Generationengrenzen hinweg. Allen, die zum Werk und zum Fest beigetragen haben, sage ich zum Schluss gerne noch einmal ganz schlicht und einfach: Danke!

Franz Bieger
Gemeindepräsident
Präsident der Baukommission



Gemeindeversammlung

Einladung

zu einer Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde auf

Donnerstag, 17. März 2016, 20.00 Uhr, in die Mehrzweckanlage

Behandelt werden folgende Geschäfte:

1. Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel. Totalrevision der Statuten. Genehmigung
2. Nutzungsplanung. Bau- und Zonenordnung. Teilrevision, Bearbeitungsstrang I, Bächliwis. Festsetzung
3. Nutzungsplanung. Bau- und Zonenordnung. Teilrevision, Industriezone 2. Festsetzung
4. Allfällige Anfragen gemäss § 51 Gemeindegesetz

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Montag, 29. Februar 2016, während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes sind dem Gemeindepräsidenten spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Bezüglich die gesetzlichen Bestimmungen über das Anfrage- und Rekursrecht wird auf das Gemeindegesetz und das Gesetz über die politischen Rechte verwiesen.

Anträge und Weisungen können ab 3. März 2016 von der Homepage der Gemeinde www.bachenbuelach.ch/news heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung in Papierform bezogen werden.

Bachenbülach, 19. Februar 2015

Gemeinderat Bachenbülach

Bauausschuss

Baubewilligungen im Januar 2016

Ordentliches Verfahren

– keine

Anzeigeverfahren

– Vergrößerung Terrasse beim Einfamilienhaus Vers.-Nr. 465, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1604, Freihans 5, von Ziegler Hüsler Judith und Hüsler Erhard-John, Freihans 5, 8184 Bachenbülach.

– Umnutzung von Lagerräumen zu Fitness- und Trainingsräumen mit baulichen Anpassungen am Gebäude Vers.-Nr. 449 (bereits erstellt), auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2686, Bramenstrasse 11, der Litonia AG Verwaltungen, Goethestrasse 31, 8712 Stäfa.

– Neubau Pool mit Abdeckung beim Einfamilienhaus Vers.-Nr. 527, Geissbergstrasse 15, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1726, von Fritschi Arthur und Susanne, Geissbergstrasse 15, 8184 Bachenbülach.

Der Bauausschuss

Friedhofsgemeinde Bülach

GRABRÄUMUNG 2016 (oberflächliche Aufhebung der Gräber)

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhezeit gemäss Art. 22 der Friedhofverordnung vom 29. März 2010 ordnet die Geschäftsstelle die Aufhebung folgender Gräber an:

Erdreihengräber Nr. 2088 – 2147
Bestattungsjahre 1989 – 1990

Urnenreihengräber Nr. 360 – 394
Bestattungsjahre 1989 – 1990

Kinderreihengräber Nr. 155 – 163
und 223 – 225
Bestattungsjahre 1986 – 1989

Gemäss Art. 32 der Friedhofverordnung haben die Angehörigen der Verstorbenen die Möglichkeit, Grabmäler und Pflanzen bis spätestens 31. März 2016 abzuholen. Nach Ablauf dieser Frist wird über das zurückgelassene Material auf den Gräbern unter Ablehnung jeglicher Entschädigung verfügt. Die Aufhebungskosten gehen zu Lasten des Friedhof-Zweckverbands Bülach.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter
Tel.-Nr. 044 863 12 75.

Geschäftsstelle Friedhof

Gemeindeverwaltung

Kontakt

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach, info@bachenbuelach.ch, www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 864 34 95
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betreibungsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 87
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zentrale	044 864 34 80
FriedensrichterIn	044 862 14 20	Zusatzleistungen	044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Voranmeldung weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

Mehrzweckanlage

Hauswart Luciano Ferassini, Telefon 044 864 34 95, luciano.ferassini@bachenbuelach.ch
Für Terminanfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Hauswart.

Wasserversorgung

Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 32 78
Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen!

Gemeindeverwaltung Bachenbülach

Zivilstandsnachrichten

Januar 2016

Geburten

Betschart Ayana Zoey, Tochter des Betschart Stefan, von Steinerberg SZ, und der Betschart geb. Roth Mirjam, von Kesswil TG, geboren am 26. Januar 2016 in Bülach ZH.

Adrovic Alan, Sohn des Adrovic Ernes, von Montenegro, und der Adrovic geb. Osmanovic Resmija, von Stadel ZH, geboren am 27. Januar 2016 in Bülach ZH.

Trauungen

Stiefel Christian Roger, von Zürich ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Burgener Fiorella**, von Grindelwald BE, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 15. Januar 2016 in Bülach ZH.

Todesfälle

König René Hans, geboren 01.02.1937, von Bachenbülach ZH und Zürich ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 05.01.2016 in Bachenbülach ZH.

Lettig geb. Wieck Meta, geboren 14.06.1939, von Dietikon ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 08.01.2016 in Zürich ZH.

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik Januar 2016

	31.01.2016	31.12.2015	Veränderung
Schweizer	3'008	3'003	+5
Ausländer	1'060	1'068	-8
Total	4'068	4'071	-3

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Übungen

Montag, 29. Februar 2016, 19.30 Uhr	2. Mannschaftsübung Zug Winkel
Montag, 7. März 2016, 19.30 Uhr	2. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Montag, 14. März 2016, 19.30 Uhr	2. Übung Sanitätsgruppe
Montag, 21. März 2016, 19.30 Uhr	3. Mannschaftsübung Zug Winkel
Dienstag, 22. März 2016, 19.30 Uhr	2. Offiziersübung
Montag, 4. April 2016, 19.30 Uhr	3. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kontakt

Kommandant: Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68, Vizekommandant: Michel Kern, Telefon 079 215 07 18

Infos

Voranzeige

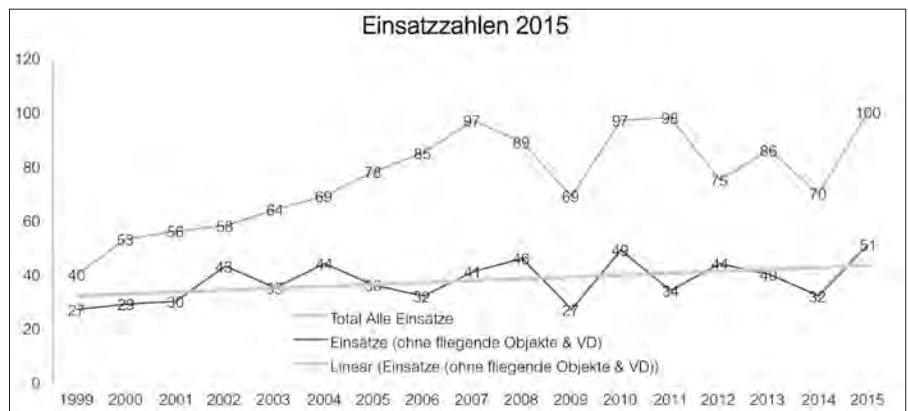
Der Vorstand des Feuerwehrvereins Bachenbülach/Winkel lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung **am Dienstag, 15. März 2016, 20.00 Uhr, ein**. Die persönliche Einladung folgt.

Der Vorstand des Feuerwehrvereins BAWI

Neuer Rekord bei den Feuerwehreinsetzen

Beim Erstellen der Einsatzstatistik hat sich gezeigt, dass die Feuerwehr Bachenbülach/Winkel einen neuen Einsatzrekord erreicht hat. Seitdem die Einsatzzahlen so erfasst werden und eine Statistik erstellt wird (seit 1999), hatte die Feuerwehr noch nie so viele Einsätze.

Es wurden im Jahr 2015 genau 100 Einsätze geleistet (inkl. Verkehrsdienst & fliegende Objekte). Die Einsätze wegen Bienen, Wespen, Hornissen und die planbaren Verkehrsdienste sind eine reine Dienstleistung. Ohne diese «Dienstleistungen» kommen wir jedoch immer noch auf über



50 Einsätze (untere Linie). Auch der Trend der Einsätze ohne diese Dienstleistungen

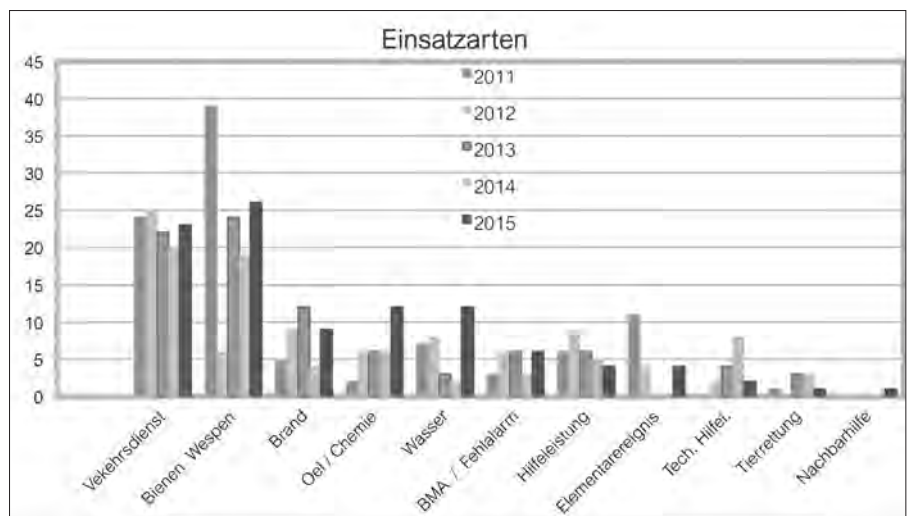
zeigt nach oben und hat einen neuen Höchststand erreicht.

Wie die Grafik nebenan zeigt, waren 57% der Einsätze tagsüber zu bewältigen. Im Vorjahr waren es noch 87%. Damit hat sich diese Verteilung etwas zu Gunsten der Feuerwehr entwickelt, da es immer schwieriger wird, tagsüber genügend Angehörige der Feuerwehr (AdF) zu erreichen. Ein kleines Beispiel an dieser Stelle: Anhand der Einsatzmeldung alarmiert die Einsatzleitzentrale (ELZ) automatisch einen

Kleinalarm. An einem Arbeitstag und während den Bürozeiten erscheinen ca. 18 – 21 AdF auf dem Schadenplatz, am Abend oder am Wochenende erscheinen zwischen 30 – 35 AdF auf dem Schadenplatz. Die ganze Einsatzplanung wird dementsprechend immer anspruchsvoller. Deshalb hat sich die Feuerwehr entschlossen die ganze Alarmierung in Zusammenarbeit mit der ELZ zu überarbeiten.



Beim Betrachten der Statistik der verschiedenen Einsatzarten fällt auf, dass gegenüber den Vorjahren eine Zunahme bei den Öl/Chemie- und Wassereinsätzen stattgefunden hat. Öl/Chemie Einsätze waren im letzten Jahr hauptsächlich Ölspuren. Unter der Sparte Wasser werden Einsätze nach Leitungsdefekt in oder vor dem Gebäude aufgelistet (Beispiel abgefahrene Sprinklerleitung oder Wasserrohrbrüche mit Gebäudebeeinträchtigung). Wassereinsätze infolge von Unwetter werden in der Rubrik Elementarereignisse aufgeführt.



Wie üblich an dieser Stelle noch ein Vergleich des Personen- und Stundenaufwandes. Hier fällt der sehr hohe Stundenaufwand auf, obwohl die Feuerwehr im vergangenen Jahr eigentlich keinen grossen oder sehr langen

Einsatz hatte. Dies liegt daran, dass die Feuerwehr doch zahlreiche Ölspuren hatte, die arbeits- und zeitintensiver waren.

Die meisten Stunden wurden beim Einsatz in Bülach «Gringgel» geleistet (178.5 Std.).

Der Feuerwehrkommandant Roger Brunner dankt an dieser Stelle allen Angehörigen der Feuerwehr und vor allem auch deren Arbeitgeber, die es erlauben, dass ihre Mitarbeitenden während der Arbeit davonrennen dürfen.

Jahr	Personen	Stunden
2013	721	1246 Std.
2014	439	724 Std.
2015	764	1518 Std.
Durchschnitt der letzten 10 Jahre	597	1140 Std.

Roger Brunner, Kommandant Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

ZSO Bachenbülach-Winkel

Dienstanzeige 2016

ZSO Mannschaft RSS /Bachenbülach – Winkel

Tag	Datum	Art	Kommando/ Stab	Führungsunterstützung Lage/Tm	Betreuung	Unterstützung Pionier	Logistik Anlw/DAMT Vpf/RVG
Mo	18.01	36	Info-Abendrapport	Info-Abendrapport	Info-Abendrapport	Info-Abendrapport	Info-Abendrapport
Mi	03.02	36					Anlw/Sirenentest
KW 5/6/7	01.–19.02.	36	Einsatzübung	Einsatzübung	Einsatzübung	Einsatzübung	Einsatzübung
Mi-Do	18.–19.05	36			PSK I/2016		WK
Fr	27.05	36					Anlw
Mo- Fr	11.–15.07	36	WK Orbita IV Wallis	WK Orbita IV Wallis		WK Orbita IV Wallis	WK Orbita IV Wallis
So	24.07	27a	Ironman	Ironman	Ironman	Ironman	Ironman
Do.-Fr	25.–26.08	36					Anlw. Gross
Di-Fr	20.–23.09	27a/36	WK Appenzell AR	WK Appenzell AR		WK Appenzell AR	WK Appenzell AR
Di	25.10	36			PSK II/2016		
Mo	21.11	36	Abendübung	Abendübung	Abendübung	Abendübung	Abendübung
Do-Fr	24.–25.11	36	WK Nachholer	WK Nachholer	WK Nachholer	WK Nachholer	WK Nachholer
Fr	25.11	36					Anlw.

Probealarme: Fr. 22. Juli, Do 18. August, Fr 11. November 2016

Adressen: Kdt RSS/ZSO: Kenneth Staub, Dachseggstrasse 20A, 8630 Rüti ZH, 078 636 12 13
Kdt Stv.RSS/ZSO: Michael Loth, Breitstrasse 12, 8185 Winkel, 044 860 96 56 / 079 447 77 74
Zivilschutzstelle: Nicole Yiev, Postfach 31, 8185 Winkel, 044 881 70 25 / 076 380 03 06

Allgemeine Bestimmungen

1. Aufgebot

Dieses Aufgebot gilt als rechtsverbindliches Aufgebot. Die Einrückungspflichtigen erhalten zudem für jede Dienstleistung ein persönliches Aufgebot mit den genauen Einrückungsdaten. Wer bis fünf Wochen vor Dienstbeginn noch nicht im Besitze eines persönlichen Aufgebotes ist, hat dies unverzüglich der Zivilschutzstelle zu melden.

2. Ausnahme

Von der Einrückungspflicht sind ausgenommen: Nicht reisefähige Schutzdienstpflichtige, welche vor Dienstbeginn der aufbietenden Stelle zusammen mit ihrem

Dienstbüchlein ein ärztliches Zeugnis einreichen, welches die Reiseunfähigkeit ausdrücklich bestätigt. Reisefähige haben einzurücken und sich bei der sanitärischen Eintrittsbefragung zu melden.

3. Dienstanzeigen

Für regionale und kantonale Ausbildungsdienste werden den Teilnehmern persönliche Dienstanzeigen zugestellt.

4. Gesetzliche Grundlagen

4.1 Art. 36 BZG Wiederholungskurse (WK)

Angehörige einer Zivilschutzorganisation, welche nicht in der Personalreserve eingeteilt sind, werden jedes Jahr zu Ausbil-

dungs-WK von mindestens 2 Tagen aufgeboden.

4.2 Art. 27 BZG Katastrophen-/Nothilfe

Aufgebote zu diesen Dienstleistungen gemäss Art. 27 BZG erfolgen telefonisch, ereignisbezogen, also kurzfristig und zeitlich nicht limitiert und sind demzufolge nicht planbar.

5. Dienstverschiebung/Dispensation

Jeder Schutzdienstpflichtige hat seine beruflichen und privaten Obliegenheiten nach dem Dienst zu richten. Es besteht kein Anspruch auf Dienstverschiebung/Dispensation.

WK: Begründete Gesuche um Dispensation sind vom Schutzdienstpflichtigen persönlich mit allfälligen Belegen (Bestätigung des Arbeitgebers) sofort nach Bekanntgabe des Dienstdatums bzw. spätestens bei Erhalt des Aufgebotes der Zivilschutzstelle Winkel einzureichen.

Ausbildungskurse: Begründete Gesuche um Dienstverschiebung/Dispensation sind vom Schutzdienstpflichtigen persönlich mit allfälligen Belegen (Bestätigung des Arbeitgebers) bis spätestens sechs Wochen vor dem Ausbildungsdienst der anbietenden Stelle einzureichen.

Solange keine Bewilligung erteilt wurde, besteht die Einrückungspflicht weiter.

6. Strafbestimmungen Art. 68 BZG
Wer vorsätzlich oder fahrlässig einem Aufgebot nicht Folge leistet, sich ohne Erlaubnis aus dem Dienst entfernt, sich auf andere Weise der Schutzdienstpflicht entzieht oder den Dienstbetrieb stört, wird mit Haft oder Busse bestraft.

Aufbietende Stelle für WK:
Zivilschutzstelle Winkel, 8185 Winkel

Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel
Feuerwehr und Zivilschutz
Postfach 31, 8185 Winkel
Telefon 044 881 70 25, szv-bawi@bluewin.ch, www.zsbawi.ch

Umwelt-Ecke

Grüngutabfuhr in den Wintermonaten

Die Grüngutabfuhr findet ab dem 1. März 2016 wieder wöchentlich statt.

In den Wintermonaten ist es möglich, dass das Grüngut im Behälter einfriert. Daher kann es sein, dass sich nach der Leerung immer noch Grüngutabfälle im Container befinden. Wir bitten die Anwohnerinnen und Anwohner die Behälter am Abend vor der Leerung in einem Raum (Keller, Garage, etc.) zu deponieren und ihn erst am Tag der Leerung nach draussen zu stellen.

Sonderabfallmobil

Mittwoch, 16. März 2016, 14.30 – 18.00 Uhr, Zentrale Entsorgungsstelle

Voranzeige Bring- und Holtag

Samstag, 7. Mai 2016

Gelegenheit zur Abgabe von nicht mehr benötigten, aber noch brauchbaren bzw. funktionstüchtigen Gegenständen.

Öffnungszeiten Zentrale Entsorgungsstelle


Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Wasserversorgung

Informationen der Wasserversorgung zum Trinkwasser 2015

Grundlagen:

Art. 5 der Verordnung des EDI über Trink-, Quell- und Mineralwasser (SR 817.022.102) schreibt den Trinkwasserversorgungen vor, mindestens einmal im Jahr über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.

Versorgte Einwohner	Stand 31.12.2015:	4061
Chemische Beurteilung	Gesamthärte Bachenbülach: Nitrat Grundwasser: Nitrat Quellwasser: (Toleranzwert 40mg/l) Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss Lebensmittelgesetzgebung.	38 – 45°fH 14 – 27mg/l 3.1 mg/l
Hygienische Beurteilung	Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.	
Herkunft des Wassers	Grundwasser PW Churzägen: Quellwasser Bachtobel, Stöcken: Bezug von WV Bülach: (Grundwasser Rafzerfeld)	75% 10% 15%
Behandlung des Wassers	Grundwasser: Quellwasser:	keine Behandlung UV- Entkeimungs- Anlage
Besonderes	Trinkwasser-Temperatur:	ca. 11°C
Wasserabgabe	Gesamtabgabe 2015: Mittlere Wasserabgabe pro Kopf: Mittlere Tagesabgabe: Höchste Tagesabgabe (21.07.2015): Tiefste Tagesabgabe (07.10.2015):	322'499 m ³ 217 l/Tag 881 m ³ 1'451 m ³ 608 m ³
Weitere Auskünfte	Wasserversorgung Bachenbülach Beat Meier, Brunnen- und Werkmeister Länggenstrasse 22 8184 Bachenbülach Tel: 044 860 32 78 E-Mail: beat.meier@bachenbuelach.ch www.bachenbuelach.ch www.wasserqualitaet.ch	

Schule Bachenbülach

Aus dem Schulalltag

LORBEERKRÄNZE UND PHILOSOPHIE Erkennen Sie die Bilder wieder?



Bachenbülacher Schulkinder vom Kindergarten bis zum Sechstklässler gestalteten im 9-wöchigen Projektunterricht eigenwillige Lorbeerkränze. Die Schülerinnen und Schüler liessen sich von verschiedenen Materialien inspirieren und gleichzeitig von ihrer Fantasie führen. Es entstanden farnefrohe, fröhliche, königliche, natürliche, kunstvolle, stolze, witzige, zurückhaltende, üppige, friedliche Kopfschmuck-Kreationen.

Jedes Fotobild der Ausstellung stellt so quasi für jedes Kind seine eigene Auszeichnung dar. Der Fund von römischen Gegenständen in der Umgebung von Bachenbülach prägte das Ausstellungsthema zur Wohnenplus-Eröffnung, nämlich das antike Rom und «Jung und Alt»-Sein. Der «Lorbeerkranz» gilt als friedliches Symbol für Vollkommenheit, für Beständigkeit und Erfolg. Mit dem



eigenen Kopfschmuck feiern die Kinder auf den Fotografien das Ergebnis ihrer Kreativität. Den Stolz der Kinder hielt die Fotografin, Gabriela Lenherr, mit ihrer Kamera fest.

Livia Jucker, Gabriela Lenherr, Franziska Stadelmann und Birgit Winther, Bachenbülacher Lehrerinnen, koordinierten das Vorhaben mit den Kindern.

Während des Schaffensprozesses entstanden viele philosophische Fragen. Die Fragen sind an die Ausstellungsbesucherinnen und -besucher gerichtet. Sie sollen anregen, miteinander über «Jung und Alt»-Sein nachzudenken.

Die Eröffnungsfeier präsentiert sämtliche 181 Kinder-Fotografien. Sechzehn Fotografien wurden für die Ausstellung ausgewählt und vergrössert aufgezogen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Kinder und Beteiligten.

Die «Schatzinsel»

Schatzgräberinnen und Schatzgräber zeigen Ihnen ihre Semesterarbeiten

Am 12. März 2016 von
10.00 – 12.00 Uhr «Im Baumgarten»

Die «Schatzinsel» (so wird die Begabtenförderung an unserer Schule in Bachenbülach genannt) darf zum ersten Mal ihre Arbeiten «auswärts» präsentieren – in den Räumlichkeiten des Wohnenplus «Im Baumgarten». Wir geniessen so erstmals ein Gastrecht, dafür danken wir der Gemeinde vielmals und freuen uns über die Möglichkeit, so mit einer «neuen» Öffentlichkeit in einen Gedankenaustausch zu gelangen.

Sie, liebe Besucherin, lieber Besucher, können sich von den «Schatzgräberinnen und Schatzgräbern» erfundene Geschichten vorlesen lassen, auch Mundharmonikaklänge werden Ihnen vorgetragen; mögen Sie vielleicht lieber Bildergeschichten oder selbstgeschriebene und vertonte Krimis? Gerne geben wir Ihnen Einblicke.

Wir zeigen Ihnen zum Beispiel auch, wie wir uns auf die Gymnasiumsprüfung vorbereiten – auch unsere selbstgewählten Projekte könnten Sie ebenfalls interessieren; wir setzen uns mit den Themen «Nutztierhaltung», «Autos & Motoren», «Elektrizität», «Film und Special Effects» auseinander – die Erkenntnisse und Ergebnisse würden wir Ihnen gerne zeigen und mit Ihnen darüber diskutieren.

Für das kunstinteressierte Publikum gibt es neben collagierten und bemalten Selbstportraits auch ein Gemeinschaftswerk (150 x 210cm) zu betrachten. Die Ausgangslage für diese grossformatige Arbeit bildeten schwarz eingefärbte Kugel- und Hot Wheel-Spuren, welche wir anschliessend farbig zu fassen versuchten. Wir sind gespannt, ob Sie den Eindruck haben, dass uns dies gelungen ist.

Das Theaterstück legt eine weitere Facette unseres Begabtenförderunterrichts offen. Eigentlich waren zwar einzelne Trickfilme geplant, wir änderten aber dann aus technischen Gründen die Projekttrichtung und suchten nach einem gemeinsamen neuen Weg; daraus entstand unser Theaterstück mit Bösewichten, Meerschweinchen, Glitzerstein und lieben Menschen.



Sind Sie interessiert, ob dieses Zusammenspiel und die Idee funktioniert?



Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren, zu staunen und sich mit uns zu freuen.

Schulbesuchstag

Wir laden Sie herzlich ein, am Donnerstag, 31. März 2016 in die Schule zu kommen. Wir freuen uns auf viele Besucher und Besucherinnen.

Kalender

Ausstellung Schatzinsel	Samstag, 12. März 2016, im Baumgarten, 10.00 – 12.00 Uhr
Gründonnerstag	Donnerstag, 24. März 2016; Schulschluss 12.00 Uhr (Hort 18.00 Uhr)
Karfreitag, Ostern	Freitag, 25. März bis Montag, 28. März 2016
Besuchstag ¹	Donnerstag, 31. März 2016
Dancing Classrooms	Donnerstag, 31. März 2016, 19.00 Uhr MZH
Frühlingsferien	Montag, 25. April bis Freitag, 06. Mai 2016
Pfingsten	Samstag, 14. Mai bis Montag, 16. Mai 2016
Maimärt	Dienstag, 31. Mai 2016
Sommerferien	Montag, 18. Juli bis Freitag, 19. August 2016

¹ Kleinkinderbetreuung von unserem Hortteam wird am Besuchstag gewährleistet.

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr	Freitag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr		

Kontakt

Schulhaus Halden

Schulhaus Halden
Halden 16
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 00
www.psbb.ch

Schulverwaltung

Haus C/Schulanlage Halden
Postfach 14
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 52
schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

Volkshochschule Region Bülach

Kurse der Volkshochschule Region Bülach im März/April 2016

Gesellschaft und Politik

Beruf und Familie – Wann geht das gut?

Dr. Marianne Breu, Laufbahnberaterin
und Seminarleiterin
8. März 2016 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr,
Fr. 35.00
(Elternpaar: Fr. 30.00 pro Person)

Erfolgreich durchs Gymnasium Eltern und Bezugspersonen als Laufbahn-Coaches

Dr. Marianne Breu, Laufbahnberaterin
und Seminarleiterin
12. März 2016 (Sa), 09.00 – 15.00 Uhr,
Fr. 200.00
(Elternpaar: Fr. 170.00 pro Person)

Vom Herzchirurgen zum Fernfahrer

Markus Studer, Herzchirurg und Fernfahrer
15. März 2016 (Di), 19.00 – 20.30 Uhr,
Fr. 29.00

Kunst und Kultur

Den Stimmschatz entfalten

Amanda Manda Seiler, Sängerin u.
Gesangspädagogin
11. März 2016, 24. Juni 2016 (Fr),
14.00 – 18.00 Uhr,
Fr. 120.00 pro Nachmittag

Liedernächte

Amanda Manda Seiler, Sängerin u.
Gesangspädagogin

Das hohe Lied der Liebe – Liebeslieder u. Minnegesang

17. März 2016 (Do), 19.00 – 21.00 Uhr

Film und Foto in Bülach (Führung)

Remo Albrecht, Stephan Stottele,
Hansueli Engler
19. März 2016 (Sa), 15.00 – 16.30 Uhr,
Fr. 29.00

Theaterbesuch mit Werkeinführung Kammerspiele Seeb «Rose & Walsh»

(Anmeldung bis 3. März 2016 erforderlich)
Urs Blaser, Theaterleiter und Regisseur
31. März 2016 (Do), 18.30 – 23.00 Uhr,
Fr. 85.00

Mensch und Gesundheit

Schnupperkurs Tai Chi/Qi Gong

Yvonne Bernauer, Instruktorin für
asiatische Kampfkunst
29. Feb. – 18. April 2016 (Mo 7x),
19.30 – 20.30 Uhr, Fr. 189.00

Hatha Yoga über Mittag

Gertrud «Gerry» Knecht, Yogalehrerin,
Atemtherapeutin IKP
2. März – 20. April 2016 (Mi 8x),
12.00 – 12.55 Uhr, Fr. 200.00

Yoga für Männer

Tanja Schmid, Yogalehrerin
17. März – 21. April 2016 (Do 6x),
20.15 – 21.15 Uhr, Fr. 150.00

Gesichter sprechen Bände – Antlitzanalyse und der Einsatz von Schüssler Salzen

Brigitte Burkhalter, klassische Homöopathin,
Beraterin in Biochemie nach Dr. Schüssler
14. April 2016 (Do), 18.30 – 21.30 Uhr,
Fr. 40.00

Natur und Umwelt

Was ist Licht?

Andi Stöckli, Physiker und Gymnasiallehrer
5. und 12. April 2016 (Di 2x),
19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 56.00

Einheimische Waldpilze (für Fortgeschrittene)

Thomas Keller, eidg. Pilzkontrolleur
Embrachertal
Jeannine Bollinger, Stv. Pilzkontrolleurin
Embrachertal

20. April, 18. Mai, 22. Juni, 13. Juli, 24. Au-
gust, 14. Sep., 28. Sep., 26. Okt., 23. Nov.,
14. Dez. 2016 (Mi), 20.00 – 22.00 Uhr,
Fr. 250.00 (für 10 Pilzbestimmungsabende),
Fr. 35.00 pro Exkursion (optional);
Daten werden im Kurs bekannt gegeben

Kommunikation und Persönlichkeit

Gelassen und respektvoll erziehen – Ein Kurs für Eltern im Erziehungsalltag

Catrina Gander, Fachfrau Erziehung AAI
10./17./31. März und 7. April 2016 (Do 4x),
19.00 – 21.00 Uhr, Fr. 200.00 (Elternpaar:
Fr. 150.00 pro Person)

Schwierige Gespräche erfolgreich führen

Norina Bräm, Dipl. Paar- und Familien-
beraterin FSB
9. und 16. März 2016 (Mi 2x),
18.30 – 21.00 Uhr, Fr. 140.00

Facebook für Einsteiger

Verena Schläfli, Marketing- u.
Kommunikationsberaterin
6., 13. und 20. April 2016 (Mi 3x),
18.30 – 21.00 Uhr, Fr. 195.00

Formen und Gestalten

Töpfern – Modellieren

Theresia Plüss, Töpferin
2. März – 18. Mai 2016 (Mi 10x),
19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 260.00
(exkl. Materialkosten ca. Fr. 80.00)

Helden am Herd – Kochkurs für Männer

Marco Ravelli, Koch, Küchenchef
9. März – 13. April 2016 (Mi 6x),
18.30 – 22.00 Uhr, Fr. 600.00

Weitere Informationen finden Sie auf der
Website: www.volkshochschule-buelach.ch

Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen bis Ostern laden wir Sie herzlich ein:

Abendfeier in der Karwoche mit Abendmahl

Pfr. Jürg Spielmann und Kirchenkommission
Mittwoch, 23. März 2016, 19.15 Uhr
Pavillon der Mehrzweckhalle

In der Karwoche findet in Bachenbülach, Höri und Hochfelden eine Abendfeier mit Abendmahl statt. Auch die Winklerinnen und Winkler sind ganz herzlich nach Bachenbülach eingeladen. Der Predigtteil ist kürzer als im sonstigen Gottesdienst. Dafür werden Stille, Gesang und Gebet mehr Raum gegeben. Die Feier des Abendmahls in der Osterzeit hat in Bachenbülach Tradition. Sie bildet deshalb auch in der Abendfeier ein zentrales Element. An Karfreitag und Ostern finden in den Dörfern keine Gottesdienste statt. Umso mehr sind alle im Sinne eines starken Zeichens der Gemeinschaft nach Bülach in den Karfreitags- und Ostergottesdienst eingeladen.

Wege nach innen Meditation in Bülach – zwei Möglichkeiten

Meditation fördert die Gesundheit, schenkt Gelassenheit, führt Wege nach innen und zu Gott. Meditation ist eine Gelegenheit für Spiritualität im Alltag. Das braucht Übung. Meditation in der Gruppe, das gemeinsame Schweigen und Suchen nach Kraft in der Stille im Dasein vor Gott kann eine Hilfe dabei sein.

Meditation am Dienstag

19.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich,
das ganze Jahr
Ref. Kirchengemeindehaus,
Grampenweg 5, 8180 Bülach
Im Meditationszimmer im Untergeschoss –
(bitte Seiteneingang, Westseite, benutzen).
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann,
Verena Isenmann

Meditation am Freitag

12.15 – 13.00 Uhr, wöchentlich ausser in
den Schulferien
In der reformierten Kirche Bülach,
Hans-Haller-Gasse 4
Vorne im Chorraum der Kirche
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann, Eli Kyburz
und Brigitte Russo

Babysittervermittlung – ein gemeinsames Angebot von der Nachbarschaftshilfe und der ref. Kirchengemeinde Bülach

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich bei Alexandra Erbarth von der Nachbarschaftshilfe, nennen Sie Ihre Bedürfnisse und lassen Sie sich passende Adressen von BabysitterInnen vermitteln. Unsere Jugendlichen, die alle den Babysitterpass vom Schweizerischen Roten Kreuz erworben haben, freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Kontakt: 079 795 72 03
info@nachbarschaftshilfebuelach.ch
www.nachbarschaftshilfebuelach.ch

Heiliger BimBam

im Sigristenhaus bei der Kirche
Ein gastlicher Treffpunkt für alle – mit Gastgeberinnen und Gastgebern auch aus Bachenbülach
Dienstag 14 bis 17 Uhr
Kaffee und Kuchen für Jung und Alt
Samstag 9 bis 12 Uhr
Mit frischem Butterzopf zum Kaffee oder Frühschoppen

Hoffnung

*Das Glück entfloh mir und huschte vorbei,
scheu wie das flüchtende Reh,
und wiederum harr' ich auf Frühling und
Mai, bis die Kirschen blühen am See.
Ob auch die Hoffnung gefangen liegt
in weißer, in frirender Haft,
sie träumt von der Lerche, die trillernd fliegt!
Und Sonne hat siegende Kraft!
Gedulde dich, du mein zagendes Herz!
Lass schneien, so weiß es mag!
Will hoffen im Frost, will jubeln im Schmerz:
Mein wartet ein blühender Tag!
Mathilde von Bayern*

Mit den besten Wünschen für eine
gesegnete Passions- und Osterzeit
Pfr. Jürg Spielmann

Anzeige

reformierte kirche bülach

Babysittervermittlung

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich direkt bei der Nachbarschaftshilfe Bülach, und die Koordinatorin, Frau Alexandra Erbarth, wird Ihnen aufgrund Ihrer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen von Jugendlichen aus Bachenbülach weitergeben. Die BABYSITTERVERMITTLUNG der reformierten Kirchengemeinde Bülach besteht schon über ein Jahr. Seit neuem Schuljahr arbeiten wir mit der Nachbarschaftshilfe Bülach zusammen.

Rund 45 Jugendliche haben den Babysitterkurs besucht und den Babysitterpass vom Schweizerischen Roten Kreuz erworben. Benützen Sie dieses Angebot. Unsere Jugendlichen freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Kontakt

Telefon 079 795 72 03, info@nachbarschaftshilfebuelach.ch, www.nachbarschaftshilfebuelach.ch



Sonntagsschule Bachenbülach

Sonntagsschule Bachenbülach bis Ostern und Frühlingsferien

Nächstes Thema: Fortsetzung der Josef-Geschichten

Daten und Themen im Überblick

Sonntag, 06.03.2016	Die erste Reise der Brüder, 1. Mose 41, 53 – 57; 42
Sonntag, 13.03.2016	Die zweite Reise der Brüder, 1. Mose 43
Palmsontag, 20.03.2016	Eine Ostergeschichte
Ostersonntag, 27.03.2016	keine Sonntagsschule
Sonntag, 03.04.2016	Josef gibt sich zu erkennen, 1. Mose 44; 45, 1 – 15
Sonntag, 10.04.2016	Das Wiedersehen, 1. Mose 45, 16 – 50, 26
Sonntag, 17.04.2016	Zusammenfassung und Abschluss der Josef-Geschichten

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag (ausser in den Schulferien) von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler, Pfr. Jürg Spielmann

Kontakt

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach

Hans-Haller-Gasse 3, 8180 Bülach, Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch, www.refkirche-buelach.ch

Katholische Pfarrei

Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag	Jeden Sonntag	Werktags
17.30 Uhr Eucharistiefeier	08.45 Uhr Eucharistiefeier 09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana 11.00 Uhr Eucharistiefeier	09.15 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag mit Rosenkranz vor jeder Werktagmesse

Agenda im März 2016

Di 01.03.	9.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch mit anschl. Kaffee 14.30 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung, anschl. Kaffee	Kirche/Pfarreizentrum Kirche, Foyer
Do 03.03.	9.15 Uhr Vereinsmesse Frauenverein mit anschl. Kaffee 10.00 Uhr Cantiamo zusammen 15.00 Uhr GV Männerverein 19.00 Uhr Infoabend zur Fastenwoche	Kirche/PZ Pfarrhaus Pfarreizentrum Pfarreizentrum
Fr 04.03.	9.15 Uhr GD mit anschl. Kreuzwegandacht 13.30 Uhr Jassnachmittag Männerverein 19.30 Uhr Weltgebetstag	Kirche Pfarreizentrum evang. Methodistenkirche
Sa 05.03.	8.00 – 13.00 Uhr Ök. Aktionstag: Füreinander - Miteinander	Stadt Bülach beim Rathaus
So 06.03.	9.30 Uhr Sonntagskaffee 11.00 Uhr Füreinander-Miteneinander-Sonntagsgottesdienst mit Rosenaktion	Pfarreizentrum Kirche
Mo 07.03.	19.30 Uhr Bibel lesen	Pfarrhaus
Di 08.03.	9.15 – 11.00 Uhr Familienprogramm «Brösmelizwergli» 19.00 Uhr Veranstaltung «Internationaler Tag der Frau»	Pfarreizentrum ref. KGH

Do 10.03.	12.00 Uhr 19.00 Uhr	Mittagessen für Pensionierte und Pfarreiangehörige ab 55-igsten Altersjahr GV Frauenverein	Pfarreizentrum Pfarreizentrum
Fr 11.03.	9.15 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kreuzwegandacht	Kirche
So 13.03.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst der 2. Klässler	Kirche
Di 15.03.	9.15 – 11.00 Uhr	Familienprogramm «Brösmelizwergli»	Pfarreizentrum
Do 17.03.	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Cantiamo zusammen GV St. Nikolaus-Gesellschaft	Pfarrhaus Pfarreizentrum
Fr 18.03.	9.15 Uhr 13.30 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kreuzwegandacht Plausch-Jassnachmittag Männerverein	Kirche Pfarreizentrum
Sa 19.03.	18.30 Uhr	Festa del papà / Pfarreiprojekt casa Rut mit Essen und Familienprogramm	Pfarreizentrum
So 20.03.	11.00 Uhr 12.00 Uhr	HGU-Familiengottesdienst zum Palmsonntag Internationaler Mittagstisch	Kirche Pfarreizentrum
Mo 21.03.	18.30 – 23.00 Uhr	Vorstandssitzung MV	Pfarreizentrum
Di 22.03.	9.15 Uhr 14.30 Uhr 19.15 Uhr	Vereinsmesse Männerverein mit anschl. Kaffee Versöhnungsfeier, anschl. Beichtgelegenheit Passionsspiel der 3. Klässler in Versöhnungsfeier	Kirche/Foyer Kirche Kirche/Foyer
Do 24.03.	20.00 Uhr	Gründonnerstag: Gottesdienst mit St. Laurentius Chor + anschliessend Agape Wachen und beten (die Kirche bleibt die ganze Nacht offen)	Kirche/Pfarreizentrum Kirche
Fr 25.03.	9.15 Uhr 15.00 Uhr 15.00 Uhr 21.00 Uhr	Kreuzwegandacht Karfreitags-Liturgie mit Chor der Dreifaltigkeitskirche Karfreitags-Workshop für Kinder Osternachtfeier mit anschl. Apéro	Kirche Kirche Pfarreizentrum Kirche/Pfarreizentrum
So 27.03.	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Santa Messa mit Chor der Dreifaltigkeitskirche Ostermesse mit Chor der Dreifaltigkeitskirche und Orchester	Kirche Kirche
Mo 28.03.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in dt./ital.	Kirche
Di 29.03.	9.15 – 11.00 Uhr 14.00 Uhr	Familienprogramm «Brösmelizwergli» Lesetreff	Pfarreizentrum Pfarreizentrum
Do 31.03.	10.00 Uhr	Cantiamo zusammen	Pfarrhaus

Liebe Pfarreiangehörige

Alle Mitarbeitenden des katholischen Pfarramts freuen sich gemeinsam mit Ihnen in die Fastenzeit und dann die Heilige Woche zu gehen und wünschen Ihnen nach einer besinnlichen Karwoche viel Freude über die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.

Karolina Grzewinska



Kontakt

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach
Scheuchzerstrasse 1, 8180 Bülach
Tel. 043 411 30 30, kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch, www.kath.buelach.ch

Evangelische Täufergemeinde

Was bleibt?

Nach dem Sabbat, in der Morgendämmerung des ersten Tages der neuen Woche (d.h. am Sonntag), kamen Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. Plötzlich fing die Erde an heftig zu beben. Ein Engel des Herrn war vom Himmel herabgekommen und zum Grab getreten. Er wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Seine Gestalt leuchtete wie ein Blitz und sein Gewand war weiss wie Schnee. Als die Wächter ihn sahen, zitterten sie vor Angst und fielen wie tot zu Boden. Der Engel sagte zu den Frauen: «Ihr braucht euch nicht zu fürchten. Ich weiss, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier. Er ist auferstanden, wie er es vorausgesagt hat. Kommt her und seht euch die Stelle an, wo er gelegen hat. Und dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen, dass er von den Toten auferstanden ist. Er geht euch nach Galiläa voraus. Dort werdet ihr ihn sehen. Ihr könnt euch auf meine Worte verlassen.» Die Frauen waren erschrocken, aber doch voller Freude. So schnell sie konnten, verliesen sie das Grab und eilten zu den Jüngern,

um ihnen alles zu berichten. Plötzlich trat ihnen Jesus entgegen. «Seid gegrüsst!», sagt er. Da liefen sie zu ihm hin, warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füße. «Ihr braucht euch nicht zu fürchten!», sagte Jesus zu ihnen. «Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen. Dort werden sie mich sehen.»
(Die Bibel, Matthäus 28, Verse 1–10)

So beschreibt der Apostel Matthäus die Geschehnisse vom Ostersonntag. Zwei Tage vorher wurde Jesus Christus durch römische Soldaten gekreuzigt. Für seine Jünger und Anhänger fiel eine Welt zusammen. Sie hatten gehofft, Jesus würde sie aus der römischen Herrschaft befreien. «Fürchtet euch nicht!» bekommen die beiden Frauen zweimal beim Grab von Jesus zu hören. Etwas Unglaubliches ist geschehen. Das Grab ist leer. Und wenig später begegnen die beiden Frauen dem auferstandenen Jesus. Er lebt!
Eine Tatsache, die über unseren Verstand geht – jedenfalls über meinen.

Eine Tatsache gegen die Naturgesetze. Ich glaube jedoch, dass diese Geschichte tatsächlich wahr ist. Ich glaube es, weil ich Jesus im Hier und Jetzt erlebe. Ich erlebe, dass er in meiner Nähe ist. Ich kann mit ihm im Gespräch sein. Er befreit mich von meinen Lasten und meinen Ängsten. Er schenkt mir Freude und Zufriedenheit. Er gibt mir Kraft und hilft mir. Ich erlebe Jesus, als einen Freund, auf den ich mich voll und ganz verlassen kann.

Jesus kann mich – kann jeden Menschen verstehen, weil er selber auf dieser Welt als Mensch gelebt hat. Gott wurde Mensch. Etwas, das auch schwierig zu verstehen ist. Lassen wir uns aber davon nicht abhalten, die Nähe Gottes zu suchen. Beginnen Sie einfach einmal, mit Jesus zu reden. Verlieren können Sie dabei nichts!

Ich wünsche Ihnen schöne Ostern und freudige Begegnungen mit Jesus!

Susanne Diener

Anlässe im März 2016

Samstag, 12. März 2016, 14.00 Uhr	Jungschar
Donnerstag, 17. März 2016, 14.00 Uhr	Seniorama: Politik und Wirtschaft
Montag, 21. März 2016, 19.30 Uhr	Passionskonzert Klaus Heinzmann
Freitag, 25. März 2016, 10.15 Uhr	Gottesdienst

Regelmässige Anlässe

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen:	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungschar:	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, www.jetonline.ch

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt.

Bei den Veranstaltungen sind alle herzlich willkommen!

Hilfe, Beratung, Seelsorge? Wir sind für Sie da! Telefon 044 860 46 70, pastor@etg-bb.ch



Passionskonzert

Stephanie Heine-Groß – Sopran
Heike Wetzel – Flöte
Angelo-Thomas Curuti – Klavier
Klaus Heizmann – Lesung

Montag, 21. März 2016
um 19.30 Uhr
Evangelische Täufergemeinde
Niedergatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach

Eintritt frei - Kollekte



Stephanie Heine-Groß
Mezzo-Sopran

Die Sopranistin Stephanie Heine-Groß studierte Gesang an der Hochschule für Musik in Würzburg und beendete Ihr Studium 2001 mit dem künstlerischen Diplom und dem Musiklehrerdiplom. Seitdem arbeitet sie freischaffend als Lied- und Oratoriensängerin, sowie als Lehrerin für Stimmbildung, Gesang, Klavier und musikalische Früherziehung. 2006 gründete sie den bis heute bestehenden Popchor der Evangelischen Allianz HeilbronnchorAL.



Heike Wetzel
Flöte

Sie studierte in Dresden, Nürnberg und an der Musikhochschule Würzburg (Meisterklasse von Prof. Hampe). Sie gewann mehrere bedeutende Wettbewerbe und trat als Kammermusikerin bereits in vielen europäischen Ländern und in Japan auf. Aufnahmen beim Bayerischen Rundfunk und auf verschiedenen CD's dokumentieren ihr solistisches Können. Heike Wetzel ist Flötistin der „Bamberger Bachsolisten“, unterrichtet an der Universität Bamberg.



Angelo-Thomas Curuti
Klavier

Angelo-Thomas Curuti wurde 1992 in Caransebes, Rumänien, geboren. Er besuchte die Schule für Musik «Ion Vidu» in Temeswar und machte dort im 2011 sein Abitur im Fach Klavier bei Professorin Oana Grosu. Angelo-Thomas ist Gewinner mehrerer Nationaler Klavierwettbewerbe in Rumänien. Den ersten Preis bei der «Bachelor Piano Award» in Düsseldorf gewann er im Jahr 2014. Er besuchte Meisterkurse bei renommierten Pianisten, wie Alfredo Perl, Günter Ludwig, Oleg Meisenberg, Michelangelo Carbonara.



Klaus Heizmann
Lesung

Klaus Heizmann aus Wiesbaden begann nach dem Musikstudium in Düsseldorf und Fort Wayne/USA seine vielseitige Tätigkeit als Dirigent, Lektor, Musikpädagoge, Komponist, Arrangeur und Produzent. Er ist Herausgeber zahlreicher Bücher, Noten, Liederbücher und Tonträgerproduktionen.

**Herzlich
willkommen!**

Anzeige



AGROLA

TANK LEER? 044 217 70 40

Landi Züri Unterland

agrola.ch

Wir gratulieren

März 2016

Zum 80. Geburtstag

am 8. Februar 2016
Rose-Marie Hunziker,
Alterszentrum Grampen, Bülach

am 20. März 2016
Verena Isenmann, Schulhausstrasse 8

am 23. März 2016
Kurt Wiedenbach, Bächliwis 34

Zur Goldenen Hochzeit

am 5. März 2016
Ulrich und Esther Maag-Schneider,
Zürichstrasse 20

am 11. März 2016
Dietrich und Eva-Maria Otto-Eckert,
Lachenstrasse 58

am 19. März 2016
Kurt und Astrid Schmid-Krebser,
Bramenstrasse 1

Zur Diamantenen Hochzeit

am 3. März 2016
Wilhelm und Gertrud Furrer-Förschner,
Schulhausstrasse 6

Herzliche Gratulation.
Gemeinderat und Gemeindepersonal

Frauenverein

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 10. März 2016, Zeit: 12.00 Uhr, Ort: Pavillon, Unkostenbeitrag: Fr. 12.–

An- und Abmeldungen bitte an: Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Frauenriege

Turnen für ältere Frauen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach
Zeit: jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr
(ausser während der Schulferien)

Kontaktperson: Mary Hasler
Hinterester 21, Bachenbülach,
Telefon 044 860 92 77

Anzeige

Maag AG
Bodenbeläge + Malergeschäft
Kasernenstr. 3c, 8184 Bachenbülach

■ Bodenbeläge
■ Malerarbeiten
■ Beschattungen
■ Vorhänge

Maag AG
Bodenbeläge
Malergeschäft
Tel. 043 444 00 44
Fax 043 444 02 55
info@maagag.ch
www.maagag.ch

Seniorentreff Bachenbülach

Gemütlicher Nachmittag

Donnerstag: 17. März 2016
 Zeit: 14.00 Uhr
 Ort: Pavillon bei der Mehrzweck-
 anlage Bachenbülach

Vom Schicksal Krankheit zum Konsumgut Gesundheit

Referent: Dr. med. Walter Grete

Wenn kranke Menschen in ihrer Not Hilfe suchen, dann sehnen sie sich nach Heilung, Linderung und Begleitung. Sie erwarten Ehrlichkeit, seriöses Wissen, Fertigkeiten und Zuwendung des «Heilers», sei er nun Tempelpriester, Schamane oder Arzt. Auch im Zeitalter der modernsten naturwissenschaftlichen Medizin haben diese Grundwahrheiten ihre zentrale Bedeutung beibehalten.



Doch die «Not des Kranken» hat sich gewandelt. Immer dominierender werden anonyme Techniken und wunscherfüllende ärztliche Therapien. Wir erleben einen Querschnitt durch die Geschichte der Medizin.

Medizin wird keine verabreicht, aber wie immer servieren wir Kaffee und Zopf.

Die Vorbereitungsgruppe heisst alle Seniorinnen und Senioren, aber auch jüngere interessierte Personen, herzlich willkommen.

Ihre Vorbereitungsgruppe

Vorschau

21. April 2016
 Saisonschlussreise ganzer Tag

Anzeige

Milchhütte Hochfelden und mehr.

Verkauf von regionalen, nachhaltig hergestellten Delikatessen und Spezialitäten. Ein Genuss. Mit unserer Leidenschaft für Genuss, Natürlichkeit und Nachhaltigkeit können wir Ihnen «etwas mehr» bieten:

Lernen Sie die Vielfalt unserer Schätze aus der Region kennen. Auserlesener Schweizer Käse, Fonduemischungen, grosse Auswahl von Raclette Käse, Panna Cotta, auserlesene Fleischgerichte, Dinkelmehl Spezialitäten, Chuchirauch Spezialitäten und vieles mehr.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 8.30 Uhr – 11.00 Uhr, 16.30 Uhr – 19.00 Uhr
 Samstag: 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
 Mi, So: geschlossen

www.milchhuetten.ch, www.baeren-fisibach.ch



Alterskommission

Aktivitätenbörse 60plus

Angebot («ich biete»): Kostenloses, nicht kommerzielles Angebot von Personen, die gemeinsam mit anderen eine Aktivität pflegen möchten.

Nachfrage («ich suche»):

Wunsch nach gemeinsamen Aktivitäten. Die Aktivitätenbörse 60plus richtet sich primär an die ältere Bevölkerung (60plus). Selbstverständlich sind auch generationenübergreifende Aktivitäten möglich und wünschenswert.

Um mitzumachen, brauchen Sie sich nur bei der aufgeführten Kontaktperson zu melden. Die Zielsetzung, den Ort und die Häufigkeit der Aktivität entscheiden

die Teilnehmenden unter sich. Die Teilnehmenden führen ihre Aktivitäten eigenverantwortlich durch.

Ausschreibungen von Angeboten und Nachfragen richten Sie bitte an Thomas Biber, AKO Mitglied, thomas.biber@bachenbuelach.ch oder AKO, z.Hd. Thomas Biber, Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach. Zögern Sie nicht, nutzen Sie die Möglichkeit! Die Aktivitätenbörse 60plus ist **auf der Gemeindehomepage** (www.bachenbuelach.ch) unter der Rubrik Gesellschaft/ Gesundheit: Alter **jederzeit und aktualisiert** abrufbar und wird jeweils im

Mosaik veröffentlicht. An dieser Stelle sei auf die bestehenden vielfältigen Angebote von Vereinen und Institutionen hingewiesen, die in der Broschüre «Älter werden in Bachenbülach» aufgeführt und auf der Homepage der Gemeinde abrufbar sind.

Zudem gilt es, den Veranstaltungskalender im Mosaik und auf der Homepage der Gemeinde zu beachten.

Die Alterskommission freut sich über eine rege Beteiligung und Nutzung der Aktivitätenbörse 60plus!

Angebote und Nachfragen (Stand 15.02.2016)

Schach spielen

Alle Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei mir. Wir sprechen die Organisation nach einem Treffen miteinander ab.

Ansprechperson:

Herr Jean-Pierre Muller, Brünnelstrasse 14, 8184 Bachenbülach, jp.muller44@gmail.com

Nordic Walking

Immer am Mittwoch. Treffpunkt: 9.00 Uhr, Gemeindehaus. Neue Gesichter, Einsteiger und Einsteigerinnen sind weiterhin und jederzeit herzlich willkommen! Keine Anmeldung nötig. Weitere Auskünfte gebe ich gerne persönlich.

Ansprechperson:

Herr Panos Maravelas, Püntenstrasse 10, 8184 Bachenbülach, 079 209 60 90 oder 044 861 09 05

Russisch lernen

Seit der letzten Ausschreibung ist die Lerngruppe auf 5 Personen angewachsen. Wir haben uns deshalb entschlossen, die Gruppe aufzuteilen. In der Anfängergruppe hat es noch Platz für Einsteiger. Wer hat Interesse?

Ansprechperson:

Lothar Dostal, Lachenstrasse 56, 8184 Bachenbülach, 079 677 29 13, ldostal@gmx.ch

Kulturstamm

Wir sind eine Gruppe, die ganz allgemein an Kultur interessiert ist. Wir beabsichtigen, so ungefähr alle 2 Monate, einen speziellen Anlass nach gemeinsamer Absprache zu besuchen. Im letzten Dezember besuchten wir eine Aufführung im Schauspielhaus, im Februar das Kunstmuseum Winterthur. Wer möchte auch dabei sein? Vielleicht hat jemand Vorschläge, oder möchte gerne selber etwas organisieren? Wir treffen uns am Montag, 7. März 2016 um 9.00 Uhr (bis ca. 10.00 Uhr) in der Cafeteria «Im Baumgarten», zur gemeinsamen Planung der nächsten Aktivität. Alle Interessierten sind an diesem unverbindlichen Treffen herzlich willkommen. Im Weiteren ist ein monatlicher «Kulturstamm», immer am ersten Montagmorgen im Monat, geplant.

Ansprechperson:

Margrit Lüthi, Eschenmosenstrasse 37, 8184 Bachenbülach, emluethi@hispeed.ch

Literaturtreff

Nach der spannenden Besprechung von Agota Kristofs «Analphabetin» haben sich die sechs Diskussionsteilnehmerinnen und -teilnehmer für die Lektüre eines «Klassikers» entschieden. Die Wahl fiel auf Fontanes «Irrungen, Wirrungen», eine Veröffentlichung aus dem Jahr 1887, die einen Teil des damaligen Lesepublikums empörte. Theodor Fontane gilt als der bedeutendste deutsche Vertreter des Realismus. Im Zentrum des Romans steht ein Liebesverhältnis, das an den damaligen gesellschaftlichen Normen scheitert. Inwieweit ist diese Thematik auch nach mehr als 100 Jahren noch aktuell? Was kann heutige Leserinnen und Leser bei der Lektüre begeistern, und welche Fragen tauchen auf?

Wir möchten alle, die an einem Gedankenaustausch über Fontanes Werk interessiert sind, herzlich zu unserem nächsten Literaturtreff einladen, der in der zweiten Märzhälfte stattfinden soll. Die zur Lektüre empfohlene Ausgabe ist das Reclam-Taschenbuch mit Anmerkungen von Frederick Betz, ISBN 3-15-008971-9.

Ansprechperson:

Eida Höhn, Bachenbülach, iehoehn@gmx.ch

Kontakte

Ajuga , Stephanie Bachmann, c/o Plattform Glattal, Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon	Tel. 079 206 84 28
Anlaufstelle 60plus , Tanja Hänsel/Sonya Kuchen, Feldstrasse 99/Grenzstrasse 10, 8180 Bülach	Tel. 044 863 15 90
Arbeitsgruppe Wiehnachtsmärt , Sandra Bertossa, Dorfstrasse 29, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 293 23 30
Cheernagel-Büüni , Markus Wyder, Dammstrasse 2, 8156 Oberhasli	Tel. 044 850 44 87
Damenriege Bachenbülach , Bettina Zähler, Brämenstallstrasse 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 00 81
Dorfmusik Bachenbülach , Hans Studer, Weieracherstrasse 7, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 91 70
EVP Bachenbülach , Andreas Plath, Rennweg 6, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 92 02
FDP Bachenbülach , Marianne Seger, Postfach 123, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 26
Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel , Peter Furter, Hofacherstrasse 11, 8185 Winkel	Tel. 044 860 71 95
Frauenchor Bachenbülach , Flurina Pfister Jäggi, Halden 17, 8184 Bachenbülach	Tel. 076 463 56 16
Frauenriege Bachenbülach , Rahel Kuchler, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 18 38
Frauenverein Bachenbülach , Cilia Küng, Bächliwis 34, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 74 75
Gemeindeverwaltung , Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 864 34 80
GIBB Gewerbe- u. Industrieverein Bachenbülach , Rino Bernasconi, Postfach 203, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 872 50 50
Indoor- und Waldspielgruppe Sternli , Barbara Studer	Tel. 044 860 75 78
Jodelchörli Bachenbülach , Jean Scherer, Mittelholzerweg 13, 8302 Kloten	Tel. 044 814 16 61
Kinderkleiderbörse Frauenverein , Theres Nyffenegger, Bächliwis 15 (Kindergarten) 1. Stock, 8184 Bachenbülach, Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	Tel. 044 860 33 19
Männerchor Bachenbülach , Christian Theilkäs, Graswinkelstrasse 16, 8302 Kloten	Tel. 044 813 05 07
Männerriege Bachenbülach , Peter Stocker, Lippen 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 82 80
Natur- und Vogelschutzverein , Lisbeth Salathé, Dorfstrasse 24, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 99 65
Pfadi Pulacha , Abteilungsleiterin Jasmine Mendelin, «Zora», Eschenmosenstrasse 3, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 695 32 65
Pro Senectute Ortsvertretung Bachenbülach , Vreni Stutz, Lachenstrasse 34, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 76
Samariterverein Bachenbülach , Susanne Sprecher, Püntenstrasse 5, 8184 Bachenbülach	Tel. 043 861 18 84
Schiessverein Bachenbülach , Peter Drittenbass, Dorfstrasse 18, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 39 14
Seniorentreff Bachenbülach , Monique Bieger, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 48 92
Spital Bülach , Spitalstrasse 24, 8180 Bülach	Tel. 044 863 22 11
SVP Bachenbülach , Ernst Möckli, Geissbergstrasse 36, 8184 Bachenbülach	Tel. 076 439 04 07
Turnverein Bachenbülach , Christoph Widmer, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 468 72 68
Verein Eltern, Jugend & Kind Eljuki , Sandra Gomringer, Geissbergstr. 24, 8184 Bachenbülach	Tel. 078 830 18 54
yellow tennis club bachenbülach , Sascha Hardegger, Leibbrächstrasse 10, 8185 Winkel	Tel. 079 270 73 90

MÄRZ 2016

04. März, Freitag Mehrzweckhalle Podiumsveranstaltung Gemeinderat und Ortsparteien Bachenbülach	19.00 – 21.00 Uhr
06. März, Sonntag Mehrzweckhalle 22. Bachebüler Blasmusig-Sunntig Dorfmusik Bachenbülach	11.00 – 17.00 Uhr
05. März, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein	12.00 – 13.30 Uhr
05. März, Donnerstag Mehrzweckhalle Blutspendeaktion Samariterverein Bachenbülach	17.30 – 20.30 Uhr
16. März, Mittwoch Zentrale Entsorgungsstelle Sonderabfallmobil Umweltschutzabteilung Bachenbülach	14.30 – 18.00 Uhr
17. März, Donnerstag Pavillon Gemüthlicher Nachmittag Seniorentreff Bachenbülach	14.00 – 17.00 Uhr
17. März, Donnerstag Mehrzweckhalle Gemeindeversammlung Gemeinderat Bachenbülach	20.00 Uhr

APRIL 2016

14. April, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach	12.00 – 13.30 Uhr
15. April, Freitag und 16. April, Samstag Mehrzweckhalle «Drüümal hinderenand» Cheermagel-Büüni	ab 18.30 Uhr Gastro-Betrieb 20.00 Uhr Aufführung
21. April, Donnerstag Saisonschlussreise Seniorentreff Bachenbülach	Ganzer Tag
21. April, Donnerstag bis 23. April, Samstag Mehrzweckhalle «Drüümal hinderenand» Cheermagel-Büüni	ab 18.30 Uhr Gastro-Betrieb 20.00 Uhr Aufführung
23. April, Samstag Ganzes Dorf Papiersammlung Schuessverein Bachenbülach	09.00 – 12.00 Uhr

MAI 2016

05. Mai, Donnerstag Bannumgang Natur- und Vogelschutzverein	09.00 – 13.00 Uhr
07. Mai, Samstag Werkhof Bring- und Holtag Gemeinde/Männerchor Bachenbülach	10.00 – 11.00 Uhr
08. Mai, Sonntag Pavillon Gottesdienst Reformierte Kirchenkommission Bachenbülach	
11. Mai, Mittwoch Schiesstand Bülach Feldschuessen für Dorfvereine Schuessverein Bachenbülach	12.00 – 13.30 Uhr
12. Mai, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach	20.00 Uhr
18. Mai, Mittwoch Pavillon Eiternvortrag Verein Eltern, Jugend & Kind Bachenbülach	
21. Mai, Samstag Mehrzweckhalle Volleyball-Nacht Turnverein Bachenbülach	

23. März, Mittwoch 19.15 Uhr

Pavillon

Gottesdienst (Abendfeier)

Reformierte Kirchenkommission Bülach



Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztelefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Haben Sie keinen Hausarzt, wenden Sie sich an einen Arzt in Bachenbülach.

2. Falls Arzt nicht erreichbar: Ärztelefon 044 421 21 21

Je nach Schweregrad werden Sie weitergeleitet: Notfallpraxis Spital Bülach, Hausbesuch durch Hausarzt oder SOS-Arzt, Rettungsdienst 144

Lebensbedrohliche Notfälle

Rettungsdienst 144 / Spital: Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

Zahnärztliche Notfälle

Bei zahnärztlichen Notfällen rufen Sie bitte folgende Nummer an: **Tel. 079 819 19 19**

Notfallnummern

Polizei – Notruf	117	Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox-Zentrum (Vergiftungen)	145	Spital Bülach	Tel. 044 863 22 11
Apotheker – Notfalldienst		Tel. 0900 55 35 55			
CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig					

Gesundheitsdienste Bachenbülach

Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler , Dorfstrasse 26, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 64 64
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin , Zürichstrasse 63, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 93 28
Dr. med. dent. M. Katz, Kinderzahnmedizin , Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach	Tel. 044 864 11 99
Apotheke Coop Vitality , im Coop Megastore, Grabenstrasse	Tel. 044 860 29 19
Hebammenpraxis Zürcher Unterland , Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	Tel. 079 255 85 28
Rotkreuz-Fahrdienst , Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 09.00 – 11.00 Uhr	Tel. 079 622 50 43
Spitex-Dienste, Stiftung Alterszentrum Bülach , Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach	Tel. 044 864 80 20
Tierärztin Frau Dr. med. vet. Pascale Binz , Bitziberg 3, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 886 30 20

Lust am Tennisspielen

Wir sind eine lose Gruppe (kein Verein) von 60plus Tennisspielerinnen und – spieler. Jeweils am Donnerstagmorgen spielen wir «Doppel» in der Tennishalle Bülach (kein Tennisunterricht). Wer hätte Lust mitzumachen? Kosten: Anteil Platzmiete.
Ansprechperson:
Elisabeth Steinmann, Bachenbülach,
044 860 40 84

Ein Sommerfest «Im Baumgarten»

Wie wäre es mit einem gemütlichen Sommerabend im idyllischen Hof «Im Baumgarten»?
Wer hat Lust, in einer Vorbereitungsgruppe den Anlass zu planen und die Bereitschaft mitzuhelfen, sich kreativ einzubringen?

Wer hat das Talent für eine Darbietung, die Idee für einen kulinarischen Höhepunkt? An einem ersten Treffen noch im März prüfen wir die Durchführbarkeit. Ich freue mich auf Ihre baldige Rückmeldung!

Ansprechperson:
Herr Panos Maravelas, Püntenstrasse 10,
8184 Bachenbülach, 079 209 60 90 oder
044 861 09 05, panmar145@bluewin.ch

Tanzen

An unserem tollen und unvergesslichen Eröffnungsabend «Im Baumgarten» wurde gebührend gefeiert und auch ungezwungen und viel getanzt. Sogar meine Frau und ich verspürten nach einer langjährigen Abstinenz wieder einmal das Bedürfnis, auf dem Parkett unsere bescheidenen Tanzkenntnisse zu prüfen.

Am Tag danach vernahm ich von unserem sehr geschätzten Dorfarzt Walter Strupler, dass Tanzen für ältere Menschen nicht nur äusserst gesund, sondern zudem noch eine ausgeprägte Prävention gegen Stürze und eine gute Gleichgewichtsübung ist.

Auf diesem Weg suche ich nun interessierte Teilnehmer/innen, die sich einmal im Monat zu einem ungezwungenen Tanzabend treffen und – ganz wichtig – eine geduldige Lehrperson, die uns ein paar Schritte beibringen möchte. Ich freue mich bereits jetzt auf viele Rückmeldungen!

Ansprechpersonen:
Walti und Anita Dietrich, Zürichstrasse 15,
8184 Bachenbülach,
walti.dietrich@bluewin.ch

Aktivitätenbörse 60plus: Premieren

Erstmals treffen sich Gruppen im Rahmen der Aktivitätenbörse 60plus in der Cafeteria «Im Baumgarten»! So findet dort der «Kulturstamm» statt und die Gruppe «Russisch lernen» wird sich in Zukunft ebenfalls in der Cafeteria zum gemeinsamen Unterricht treffen. Auch der «Literaturtreff» will die einladende Räumlichkeit nutzen.

Diese Premieren können den Auftakt einer Entwicklung der Cafeteria zur «Drehscheibe von Aktivitäten und Kontakten von Dorf- und Zentrumsbewohnern» darstellen. Ich hoffe sehr, auch die neu eingezogenen Zentrumsbewohnerinnen und -bewohner nutzen

die Treffen und Aktivitäten und empfinden sie als Bereicherung.

Eine Gruppe Kulturinteressierter besuchte, wie in der Aktivitätenbörse ausgeschrieben, das Kunstmuseum Winterthur. Die professionelle Führung eröffnete innert Kürze den Zugang zu den ausgestellten Werken und macht Lust auf mehr! Ein absolut gelungener Anlass mit begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmern und in dieser Form auch für sie eine Premiere.

Anlässlich der eindrücklichen Einweihung der Zentrumsüberbauung Im Baumgarten wurde

ich einige Male auf die Aktivitätenbörse 60plus angesprochen. Schnell entwickelten sich in den Gesprächen weitere Ideen für gemeinsame Aktivitäten. Die Einweihungstage scheinen eine Aufbruchsstimmung zu bewirken!

Deshalb mein üblicher Aufruf zum Schluss: Nutzen Sie die Angebote und schreiben Sie weitere aus!

Ich freue mich auf die Premieren der neu lancierten Ausschreibungen!

Für die Alterskommission Bachenbülach
Th. Biber

Anzeige



WIR TRÄUMEN VOM EIGENHEIM





Wir sind eine kleine Familie aus Bülach auf der Suche nach einem eigenen Haus in Bachenbülach oder Bülach.

Wenn Sie Ihr Haus verkaufen oder dies bald vorhaben, melden Sie sich doch bei uns. Wir würden uns über einen Anruf freuen.

Telefon Nr.: 078 789 10 17

Computeria Bülach

Neu: Windows 10-Kurs

Gesamthaft 160 Personen besuchten die zwei kürzlichen Vorträge «Windows 10» im Alterszentrum «Im Grampen». Die Entscheidung stand im Mittelpunkt. Soll ich upgraden oder gar neu installieren oder lieber doch nicht? Am Schluss wurde jeweils der Ruf nach einem Kurs zur Bedienung laut. Die Computeria hat sich deshalb kurzfristig entschlossen, einen entsprechenden Kurs anzubieten:

Inhalt:

Grundlagen und wichtigste Funktionen von Microsoft's **Windows 10® kennenlernen und anwenden.**

Voraussetzungen:

- Eigenes Laptop oder Notebook (Sie arbeiten am eigenen Gerät.)
- Windows 10 ist installiert
- Sie besitzen bereits Computerkenntnisse und wissen Ihr Gerät zu bedienen
- Gewollte aktive Mitarbeit am Kurs
- Sie verstehen Deutsch.

Kurssprache:

Schweizerdeutsch, auf Wunsch Hochdeutsch

Wann?

Jeweils an zwei Dienstagen im Abstand einer Woche:

1. Kurs 19. und 26. April 2016
08.30 bis 10.00 Uhr
2. Kurs 19. und 26. April 2016
10.30 bis 12.00 Uhr
3. Kurs 3. und 10. Mai 2016
08.30 bis 10.00 Uhr

Wo?

Reformiertes Kirchgemeindehaus Bülach, Grampenweg 5, 8180 Bülach

Kosten:

Fr. 60.00

Anmeldung:

Ab 1. März 2016 auf unserer Homepage www.computeria-buelach.ch oder an einem unserer Supportnachmittage (jeweils donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus Bülach)

Nächste Support-Nachmittage:

3./10./17./24./31. März

Auskunft durch:

Beni Cadonau, Tel. 044 860 28 06 oder J.-J. Meyer, Tel. 044 886 28 80 oder eMail an: info@computeria-buelach.ch (Keine Kursanmeldung möglich)

Kontakt

Computeria Bülach

Reformiertes Kirchgemeindehaus
Grampenweg 5, 8180 Bülach
info@computeria-buelach.ch
www.computeria-buelach.ch

Kontaktperson: Jean-Jacques Meyer,
Tel. 044 886 28 80

Anzeige

Ihre 
Immobilien-
partner.

- VERMIETUNG/VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN/SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER
IMMOBILIEN

Stiftung Alterszentrum Region Bülach

Veranstaltungen im März 2016

«JazzInn im Grampen»

Freitag, 4. März 2016, 20.15 Uhr
Swing As Pure – Joie de vivre
 Surber-Saal

Freitag, 18. März 2016, 20.15 Uhr
Moving Around The Swing
 Surber-Saal

Reservierungen unter Telefon 044 500 50 30
 oder online unter www.jazzbuelach.ch

Alterszentrum «Im Grampen»

Mittwoch, 2. März 2016, 16.00 Uhr
Konzert mit dem Chor-Ensemble aus St. Petersburg
 Surber-Saal

Sonntag, 6. März 2016, 14.30 Uhr
«Tag der Kranken» – Musik von der Ländlerkapelle Brandhasen
 Restaurant

Montag, 7. März 2016, 14.00 Uhr
Tanznachmittag 50+ mit dem Trio Gisela, Richi und Max
 Restaurant

Freitag, 11. März 2016, 19.00 Uhr
Vernissage Elisabeth Kunz – Emotionen in Farben und Ton
 Restaurant

Mittwoch, 23. März 2016, 15.30 Uhr
Gemeinsames Singen im Alterszentrum
 Surber-Saal

Altersheim Rössligasse

Mittwoch, 9. März 2016, 14.00 Uhr
Film «Büülemer Stadtführung»
 Reformiertes Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 10. März 2016, 15.00 Uhr
Unterhaltung mit der Rafzerfelder Huusmusik

Montag, 14. März 2016, 15.00 Uhr
Diavortrag «Thurweg» mit M. Suter

Donnerstag, 31. März 2016, 18.30 Uhr
Nachtcafé mit Singen

Kontakt

Stiftung Alterszentrum
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
 Tel. 044 861 80 00
www.alterszentrum-buelach.ch

Verein Eltern, Jugend & Kind ELJUKI

Informationen aus dem ELJUKI

Liebe Vereinsmitglieder
 Liebe Leserinnen und Leser

Am Freitag, den 29. Januar 2016 trafen wir uns zum jährlichen Helferessen. Es ging vor allem darum, dass sich der Verein bei seinen aktiven Mitgliedern richtig bedanken konnte. Es ist auch immer wieder eine gute Gelegenheit, sich über die gemachten Erfahrungen an den verschiedenen Anlässen auszutauschen und mit den Inputs das Eine oder Andere zu verbessern. Auch bietet es die Gelegenheit neue Ideen entstehen zu lassen. Dieses Jahr trafen wir uns im Noah's in der

Stadt Bülach und genossen feine Drinks und ausgezeichnetes Essen. Die ausgelassene, entspannte und lustige Runde sorgte für einen guten Start ins Wochenende. Vielen Dank allen Helfern und Organisatoren für eure Unterstützung und allen Anwesenden für diesen gelungenen Abend.

Der Vorstand ist derzeit an den Vorbereitungen für die geplante GV vom Freitag, den 8. April 2016, welche im Restaurant Rose um 20.00 Uhr stattfinden wird. Die offizielle Einladung wird den Mitgliedern vorzeitig per Post gesendet.

Möchtest du die Zukunft und die Ausrichtung des ELJUKI's mitgestalten? Melde dich bei Sandra Gomringer unter 078 830 18 54 oder sandra.gomringer@gmail.com.

Wir freuen uns auf ein spannendes Vereinsjahr 2016.

Viele Grüsse und bis bald
 euer Vorstand Verein Eltern,
 Jugend und Kind
www.eljuki.ch

AJUGA

Spannende Angelegenheiten bei der AJUGA

Die kalte Jahreszeit findet langsam aber sicher ein Ende und wir freuen uns auf die bevorstehenden Frühlingsgefühle und vor allem auf die angehende Umsetzung des neuen Jugend- und Begegnungsplatzes. Einige sehr motivierte Jugendliche beschäftigen sich gerade mit der Beschaffung der Elemente für den Skaterplatz. Sie helfen nicht nur bei der Auswahl der Elemente, sondern suchen auch nach Finanzierungsmöglichkeiten. Eine davon ist beispielsweise die **Bachebüler Jugend Job Börse**.

Die Bachebüler Jugend Job Börse schlägt mehrere Fliegen mit einer Klappe:

1. Bewohner und Bewohnerinnen von Bachebülach erhalten Unterstützung von Jugendlichen bei Arbeitsaufträgen
2. Jugendliche aus Bachebülach können ihr Taschengeld aufbessern
3. Verschiedene Generationen von Bachebülach lernen sich besser kennen
4. Durch die Verarbeitungsgebühr, welche vollständig ins Jugendplatzsparkässeli fliesst, leisten sowohl die Jugendlichen als auch die Auftraggebenden einen Beitrag für die Allgemeinheit. Mit dem Ersparten kann zum Beispiel ein Skaterelement oder etwas anderes mitfinanziert werden.

Wie kann ich die Bachebüler Jugend Job Börse für mich nutzen?

Jugendliche:

Bist du zwischen 13 und 18 Jährig und möchtest dein Taschengeld etwas aufbessern? Dann melde dich bei der AJUGA für die Bachebüler Jugend Job Börse an. Das Anmeldeformular findest du auf der Homepage von Bachebülach (www.bachenbuelach.ch) unter der Rubrik Gesellschaft/Gesundheit, Kinder & Jugend, Bachebüler Jugend Job Börse.

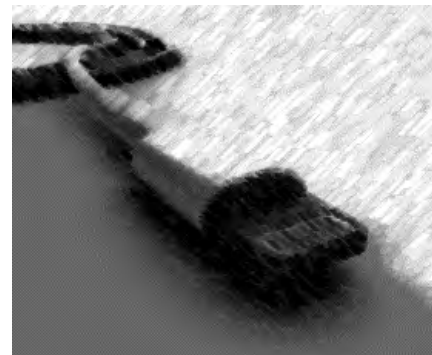
Erwachsene:

Sie könnten im Garten Hilfe brauchen beim Jäten? Haben Sie Entsorgungen zu machen? Oder brauchen Sie zwei starke Arme beim tragen Ihrer Einkäufe? Vielleicht haben Sie ein neues Handy und bräuchten da mal Nachhilfeunterricht von einem jugendlichen Experten?

Dann melden Sie sich mit Ihrem Auftrag bei der Gemeinde oder bei der AJUGA. Das Auftragsformular finden Sie ebenfalls auf der Homepage von Bachebülach (www.bachenbuelach.ch) unter der Rubrik Gesellschaft/Gesundheit, Kinder & Jugend, Bachebüler Jugend Job Börse.

Und nun zu etwas ganz anderem, was die Kids und die Jugendarbeitenden während den Präsenzen beschäftigt: Das Spiel «Black Stories» sorgt aktuell für packende Unterhaltung im AJUGA Bus. Der Moderator liest eine knifflige Situation vor, worauf die Mitspieler durch cleveres Fragen die Geschichte, welche dahintersteckt, erraten sollen. Probiert's doch selber grad aus!

Das weisse Kabel



Situation:

Als die Jugendarbeitenden die Tür zur Baracke auf der Spielwiese öffneten, erschrecken sie. Ein kleiner haariger Körper lag leblos neben einem weissen Kabel auf dem Boden.

Ahnst du, was sich abgespielt hat?

Die Antwort wissen die AJUGA Mitarbeitenden oder folgt im nächsten Mosaik.

Viel Erfolg beim Raten,
wünschen Stephi und Veton



Kontakt

AJUGA Jugendarbeiterin Stephanie Bachmann

Plattform Glattal
Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon
079 206 84 28
stephanie.bachmann@plattformglattal.ch
www.plattformglattal.ch

Midnight Meet and Move

Veranstaltungen

Wir laden alle interessierten Jugendlichen ab der Oberstufe ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Diese finden jeweils samstags um 20.00 Uhr in der Turnhalle Mettmenriet Bülach statt.

Daten:

März 5. + 12. + 19.

Alles Weitere erfahrt ihr unter www.VOSB.ch
Euer Verein Open Sports Bülach

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Bericht aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

Loben und belohnen – zwei bewährte Erziehungsstrategien im Mittelpunkt

*«Ich bin mir unsicher, ob das häufige Loben meiner Kinder nicht zur Verwöhnung führt.»
(Roman Seidel (45)*, Vater von Luisa (3) und Remo (13))*

Lob und Belohnung können auch «Verstärkung» genannt werden. Diese Verstärkung ist dann nötig, wenn ein Kind/Jugendlicher ein Verhalten neu erlernen, verändern oder aufrechterhalten muss, ohne dafür eine Eigenmotivation zu haben. Kaum ein Kind sitzt von sich aus brav im Einkaufswagen, es ist viel spannender die Ladenregale zu leeren und bei der Kasse die Bonbons in den Wagen zu packen. Ein Jugendlicher möchte sich meist viel lieber draussen mit Freunden treffen; Hausaufgaben zu machen, raubt die kostbare Freizeit. Fazit: Bei beiden Beispielen fehlt die Eigenmotivation des Kindes bzw. des Jugendlichen, den elterlichen Forderungen zu folgen. Eine sehr bewährte Möglichkeit als Eltern darauf zu reagieren, ist die Strategie der Verstärkung. Diese scheint bei Eltern jedoch vielfach Verunsicherung auszulösen. Aus Angst, man könnte das eigene Kind damit verwöhnen.

Wo liegt der Unterschied zwischen «verwöhnen» und «verstärken»? Wenn ein Kind/Jugendlicher und die Eltern die Verstärkung nicht an ein bestimmtes Verhalten knüpfen, dann ist für alle unklar, weshalb es dazu kommt. Wenn zum Beispiel Luisa beim Einkaufen plötzlich ein Eis bekommt, ohne dass sie versteht, wofür sie es bekommen hat, kann das verwöhnend wirken. Von Verstärkung sprechen wir, wenn ein Verhalten zielgerichtet gelobt und belohnt wird. Dies führt wiederum dazu, dass das Kind oder der Jugendliche das Verhalten mit grosser Wahrscheinlichkeit wieder zeigen wird. Wenn Luisa nun das Eis beim

Einkaufen bekommt, weil sie so schön im Einkaufswagen gesessen und bei der Kasse nicht geweint hat, wirkt das Eis mit dem Lob von Papa verstärkend. Remo muss der Vater nicht mehr belohnen, damit er beim Einkaufen mitmacht. In seinem Alter ist eine passende Verstärkung eine andere als bei seiner Schwester Luisa. Wenn Remo beispielsweise seine Hausaufgaben erledigt ohne vorangehende Diskussionen mit dem Vater übers Rausgehen, verdient er sich zusätzliche 5 Minuten Gamezeit, die er Ende der Woche einlösen darf.

Sobald Luisa über längere Zeit ruhig im Einkaufswagen sitzen bleiben kann und Remo ohne Diskussion seine Hausaufgaben erledigt, werden sie dafür nicht jedes einzelne Mal belohnt. Es genügt, sie ab und zu wieder dafür zu verstärken (Lob oder Belohnung).

Sowohl Lob wie auch Belohnung müssen auf das Kind und das Alter angepasst sein. Nicht jedes Kind würde für ein Eis oder Gamezeit sein Verhalten ändern. Wichtig ist zu wissen, woran Ihr Kind Freude hat. Fragen Sie nach. Belohnung kann manchmal materiell sein, aber gemeinsame Spielzeit mit Papa oder eine Kissenschlacht mit Oma wirken ebenfalls.

Beschäftigen Sie und Ihre Familie sich auch mit diesem Thema? Haben Sie Fragen dazu oder zu anderen Erziehungsthemen? Dann können Sie gerne das Gespräch mit Ihrer Erziehungsberaterin vor Ort suchen. Unter www.ajb.zh.ch finden Sie das für Ihren Wohnort zuständige kjz und weitere Informationen.

* Namen geändert

Katja Erni, Erziehungsberaterin kjz Dielsdorf
Katja Wichser, Leiterin Beratung kjz Bülach

Sprechstunde für Migrantinnen und Migranten

Der Arbeitsmarkt ist ein zentraler Integrationsmotor. Wer am Arbeitsmarkt teilnimmt, kann sich seinen Lebensunterhalt selbst verdienen und erfüllt damit auch wichtige Voraussetzungen für seine Integration in die Gesellschaft.

Aus diesem Grund hat die Berufsberatung des Kantons Zürich ein spezifisches Angebot für Zuwanderer geschaffen. Neben Infoveranstaltungen für Eltern und Jugendliche mit Migrationshintergrund in der eigenen Sprache gibt es seit kurzem unter anderem Sprechstunden für Migrantinnen und Migranten in den regionalen biz.

In Kurzgesprächen in der Infothek des biz (Berufsinformationszentrum) können Migrantinnen und Migranten (Jugendliche und Erwachsene, Neuzugezogene, hochqualifizierte Personen etc.) Fragen zu Beruf und Ausbildung in der Schweiz stellen. Beratungspersonen beantworten diese und weisen bei Bedarf auf weitere Fachstellen. Mögliche Themen oder Fragen für diese Sprechstunde

- Beruf, Studium, Aus- und Weiterbildung
- Arbeitsmarkt-Integration, Stellensuche, Bewerbungen
- Anerkennung ausländischer Diplome
- Nachholbildung für Erwachsene
- Finanzierung von Aus-/Weiterbildung

Wann und wo finden die Sprechstunden statt?

biz Kloten: Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr
biz Oerlikon: Mittwoch, 17.00 – 19.00 Uhr
www.berufsberatung.zh.ch/integras

Silke Zemp, Leiterin biz Kloten
Carla Mom, Leiterin biz Oerlikon

1. Lehrstellenmarkt 2016 für die Bezirke Bülach und Dielsdorf



Für Jugendliche der Bezirke Bülach und Dielsdorf beginnt nun der Run auf die begehrten Lehrstellen in der Region. Das biz Kloten und das biz Oerlikon veranstalten für Jugendliche auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz den

1. Lehrstellenmarkt für die Bezirke Bülach und Dielsdorf

Dieser findet am Mittwoch, 16.03.2016, von 15.30 bis 18.00 Uhr am Flughafen Zürich statt (Besucherraum, rechts neben der Eingangskasse Zuschauerterrasse).

Betriebe aus unterschiedlichen Branchen aus der Region präsentieren ihre offenen Lehrstellen per Sommer 2016. Dabei haben die Jugendlichen die Möglichkeit, unkompliziert mit den Berufsbildnern in Kontakt zu treten. Bewerbungsdossiers können abgegeben und Anforderungen an die zukünftigen Lernenden besprochen werden. Bei gegenseitigem Interesse kann ein Termin für einen Schnuppereinsatz vereinbart werden. Berufsbildner- und BerufsberaterInnen unterstützen die Jugendlichen vor Ort, wenn es heisst: Am Lehrstellenmarkt in Richtung Lehre fliegen.

biz Kloten

Kontakt

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch

Alimenthilfe, Berufs- und Laufbahnberatung, Jugend- und Familienberatung, Elternbildung, Kleinkindberatung, Kleinkindbetreuungsbeiträge, Regionalstelle Schulsozialarbeit

Dorfmusik

RÜCKBLICK

Generalversammlung 2016

Am Samstag, 13. Februar im Restaurant Kaserne in Bülach konnte nicht der Präsident Hans Studer zur GV begrüßen. Der Grund: Nach einem Skiunfall liegt Hans im Spital in Frutigen. Es ist nicht «nur ein normaler» Beinbruch, nein es sind mehrere Brüche am linken Unterschenkel und am Knie. Wir wünschen Hans gute und baldige Genesung, so dass er baldmöglichst wieder in unserer Runde sein kann.

Somit begrüßte und leitete die 35. Generalversammlung der Vize-Präsident Peter Bachmann.

Begrüssen durften wir auch Käthi Bichsel, ein langjähriges Passivmitglied der *dmbb*.

Die Traktanden konnten zügig behandelt werden, zwei Punkte daraus...

Mutationen:

Einstimmig und mit einem Applaus wurde Sebastian Mühlbach in den Verein aufgenommen. An dieser Stelle nochmals herzlich Willkommen und wir wünschen dir Sebastian viel Gfreet's bei uns.

Ehrungen:

Für einen guten Probebesuch durften 7 Mitglieder wiederum ein graviertes Glas entgegen nehmen. Mit 0 Absenzen: Hannelore Müller, mit 2 Absenzen: Willy Rodel, Hans Schuhmacher und Hans Studer, mit 3 Absenzen: Roland Rougemont,

mit 4 Absenzen: August Benz und mit 5 Absenzen: Annemarie Studer.

Um 18.16 Uhr schloss Peter Bachmann die Versammlung und wir gingen über zum Aperitif und anschliessenden reichhaltigen und guten Nachtessen.

«Im Baumgarten»

Am Sonntag, 14. Februar durften wir in der Mehrzweckhalle den Ökumenischen Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

VORSCHAU (siehe auch www.dm-bb.ch)

Sonntag, 6. März 2016 ab 11.00 Uhr
22. Bachebüler Blasmusig-Sonntig in der Mehrzweckhalle Bachenbülach.

Es unterhalten Sie die *dmbb* und die zwei Gastkapellen *Thunersee Musikanten* und die *Blaskapelle Kronjanka*.

Sonntag, 22. Mai 2016
Unterländer Musiktag in Kloten

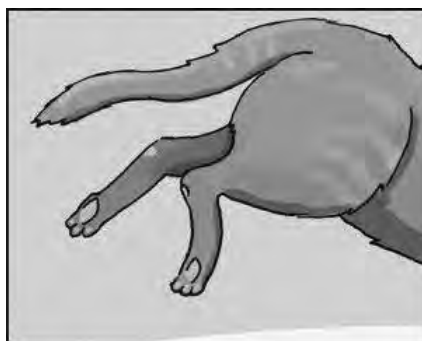
Mit musikalischen Grüßen
die *dmbb*

Cheernagel-Büüni

Bei der Cheernagel-Büüni geht's vorwärts

Für einmal ein Titel ohne versteckte Anspielungen drin – es stimmt: Die Arbeit an der neuen Produktion macht Fortschritte. Für einen Zeitungsartikel ist das aber eigentlich zu wenig, ich müsste doch die Fortschritte benennen, erreichte Meilensteine aufzeigen und erledigte Aufgaben in Prozenten rapportieren können. Das geht aber nicht, weil wir Theaterleute eben schon elende Geheimniskrämer sind. Wir möchten am liebsten gar nichts verraten, damit es an den Aufführungen umso mehr zu entdecken, zu erfahren und natürlich zu lachen gibt. So hat zum Beispiel unser Kreativ-Team die Arbeit am Bühnenbild aufgenommen. Wenn Sie die Cheernagel-Büüni kennen, dann wissen Sie ja, dass unsere Bühnenbilder immer für stilvolle Konzepte, verspielte Details und nicht zuletzt auch für Überraschungen gut sind. Dieses Jahr haben wir uns gerade in der letzten Sparte einiges vorgenommen; zum Teil müssen die technischen Lösungen erst noch gefunden werden, aber – es geht vorwärts. Natürlich, das sind wieder so vage Andeutungen und nichts Konkretes, aber besuchen Sie eine unserer Vorstellungen, und dann werden Sie schon sehen!

Ab sofort ist nun auch das Sujet klar, welches unser Programm, die Flyer und Inserate zieren wird. Die Katze, die wir bis jetzt provisorisch abgebildet haben, ist auch dabei und auf der Flucht, und auch das Fahrrad ist für die Handlung wichtig. Aber glauben Sie bloss nicht, dass wir hier Näheres verraten würden, wir sind – wie gesagt – elende Geheimniskrämer.



Es geht aber noch weiter: Das ganze Stück – «drüümal hinderend» – ist eine Schweizer Erstaufführung. Wir haben das schon öfters gemacht, und es hat seinen ganz besonderen Reiz. Zum einen ist es für uns jedes Mal ein Abenteuer, nicht auf Altbewährtes zurückzugreifen, sondern Neues zu wagen. Und zum andern – Sie haben's

sicher schon erraten – haben Sie, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer viel weniger Möglichkeiten, das Ende des Stücks schon im Voraus zu erfahren. Da können Sie lange googeln, unsere Version finden Sie nirgends, und wir lassen die Katze erst Mitte April aus dem Sack (wetten, dass sie lieber drin geblieben wäre? Aber auch das verraten wir hier nicht vollständig!)

Immerhin:

Ein wenig mehr als in diesem Artikel finden Sie auf unserer Homepage www.cheernagel.ch

Der Vorverkauf beginnt nach Ostern
Unser ganzseitiges Inserat finden Sie in dieser Ausgabe; dort stehen auch die Aufführungsdaten

Und etwas verraten wir hier nun doch noch: Im Cheernagel-Gastro wird's wieder unsere bereits legendären Schnitzel geben!

Bis nächsten Monat!
Ihre Cheernagel-Büüni

Frauenverein Bachenbülach

Kinderkleiderbörse

Kleiderwechsel

Ab sofort nehmen wir wieder Kleider für den Frühling und den Sommer entgegen. Wegen Platzmangels müssen alle Winterartikel bis Ende März abgeholt werden. Alle nicht abgeholten Artikel werden einer wohltätigen Institution übergeben.

Ort

Die Börse befindet sich im Mehrzweckraum Kindergarten Bächliwis.



Öffnungszeiten

Die Kinderkleiderbörse ist jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet (ausser Schulferien).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Theres Nyffenegger, Telefon 044 860 33 19

Männerchor

Abendunterhaltung der Bachenbülacher Chöre – «Mit Musig dur's Läbe»

Am Freitag- und Samstagabend, 29. und 30. Januar, fanden die traditionellen «Chränzli»-Darbietungen des Frauenchors und des Männerchors Bachenbülach zusammen mit dem neu gebildeten Kinder- und Jugendchor – in der MZH statt. Die Halle, die jeweils nicht an ihre Kapazitätsgrenze stiess, war sehr schön mit Scherenschnitten dekoriert, welche die verschiedenen Lebensabschnitte repräsentierten. Die aufwändige Dekoration wurde wiederum von Frauen des Frauenchors unter Beizug eines Mannes in unzähligen Stunden hergestellt.

Unter dem Motto «Mit Musig dur's Läbe» wurde der Lebensweg von uns Menschen in eindrücklicher Art und Weise dargestellt und besungen. Das Singspiel, dessen Verse von Walter Maag gedichtet wurden, erzählte das Leben von der Geburt bis hin zum Sterben. Einzelne oder gruppenweise standen ErzählerInnen auf der Bühne – den Textinhalt spielten die Chormitglieder bis zu den Kleinsten meist wortlos nach. Der Männerchorpräsident Christian Theilkäs war für die zum Ablauf passenden Bilder verantwortlich, die mit modernster Technik im Grossformat auf die Bühne projiziert wurden. Das Regieteam bestand aus Helene Haegi, Peter Forrer und Christian Theilkäs.

Da wurden Lieder wie «Guten Abend, gut' Nacht» bis hin zu «Das bisschen Haushalt... sagt mein Mann» unter der Leitung von Natalia Staroverova vom Frauenchor gesungen. Helene Haegi dirigierte wie immer mit viel Körpereinsatz den Männerchor, der unter anderem die Lieder «Ganz de Bappe», das Studentenpotpurri «Gaudeamus» sowie «Wänn i mal alt bi» zum Besten gab. Der noch junge Kinderchor, geleitet von Andrea Fischer, sang lustige und freche Lieder wie »Ohni Nacht is Bett« und «Ou nei, nöd scho wider Ufzgi». Das tat allen gut, zu hören und zu sehen, wie die Kinder und Jugendlichen unbelastet und frei ihre Darbietungen auf der Bühne hinzauberten. Natürlich durften auch einige Lieder nicht fehlen, die als Gemischtchor gesungen wurden – erwähnt sei hier nur «Stägeli uf, Stägeli ab». Einige Solovorträge, meist begleitet von der einfühlsamen Barbara Bohnert am Klavier, bereicherten

die beiden gelungenen Abende. Alle drei Chöre zusammen vereint sangen schliesslich noch das pfiffige und rhythmische Lied «Doo Dub Dah», das an beiden Abenden vom zahlreich erschienen Publikum mit viel Applaus bedacht worden ist.

Dem Motto entsprechend wurden auch wieder Speisen, passend zum Thema der Abendunterhaltung, angeboten. So gab es bodenständige «Älpler Macaroni», feine Koteletten, einen schlichten Cervelasalat und weitere währschaftige Speisen aus Marcos Küche. Das Personal im Paradies-Stübli, an der Bar und in der Halle sorgte zusammen mit der Tanzmusik «Rauch und Schön» am Samstagabend für die Verpflegung und für eine festliche Stimmung an beiden Abenden. Viele Besucher der Abendunterhaltung verliessen am Samstagabend oder frühen Sonntagmorgen die Halle mit schönen Preisen, die sie an der reichhaltigen Tombola gewonnen hatten. Ein einfacher Wettbewerb bot zudem die Möglichkeit, einen grossen Früchtekorb zu gewinnen. Das Chränzli 2016 ist vorbei – nun werden bereits die ersten Pläne für eine Abendunterhaltung im 2018 geschmiedet.



Dem Männerchor ist folgender Text zugespielt worden, den wir an dieser Stelle gerne publizieren möchten, zeigt er doch auf, dass auch Vereine in der heutigen Zeit sehr geschätzt werden.

«Abigunderhaltig vo de Bachebülacher Chör 29./30. Januar 2016

Für gwöhnlich goht mr jo mit grosse Erwartige a sone Abig i de Gmeind. U eimal meh – da bin i mir sicher, isch niemer im Saal enttüscht worde! Vo Afang a si Ouge u Ohre gforderet gsi u d'Buchmuskulatur vom Lache düre gschüttlet worde. Vor allem het de Chinderchor, wo zum erschte Mal mitgmacht het, d'Härz im Saal im Sturm erobert.

Wär weiss – vielleicht chunt jo der nächschi berüemti Tenor oder e Sopranischtin vo Bachebüli? Schapoo für dä Uftritt u en grosse Dank a d'Leitig de – Andrea Fischer Die alte Hase vo de langjöhriige beidne Chör kenne ja de Töff» vo vielne vergangene Uuffüerige. D'Idee, useme Läbeslouf en Aabigunderhaltig vo dere Güeti uf d'Bei z'schtelle, alles zumene grosse Ganze zämezfüege ganz eso wie s'Läbe äbe spielt wenns normal verlouft, isch eifach genial gsi. Dehinder schtoot viel Arbeit u Begeischerig vo allne Aktöre.

D'Klavierbegleitig vo de Barbara Bohnert u dr Isatz vo de Leitig vom Frouechor het em Ganze die nötiigi Würzi gäh. De Ganzkörperisatz vo dr Helene Haegi bim Dirigiere chame nid i Wort fasse, me muess si eifach gseh und erläbt ha! Akzänte setze, Dir heit's ghört u gseh, chame ganz wunderbar mit Tön u hätzliche Wort!

Es isch en Abe gsi, wo s'Härz grad e paar grossi Gümpe gmacht u höher g'schlage hett!

Eigentlich wärs nüüt wie logisch, wenn de Gartzewärg am Haldensteig nid vergäbe Wärbig gmacht hätt all die vergangene Wuche! Es wär doch schad, we mit em letschte Applous alls vergässe u verbii wär. Liebi Bachebüler/inne: Ermuntered eui Chind zum Mitmache oder no besser hälfed sälber mit, die Chör z'understütze! Nüüt cha d'Gsellschaft besser zäme schmide als gemeinsams Singe – i dr Freud u au im Leid. Hätzliche Dank em Textgschalter Wädi Maag und em Bilduntermalter Christian Theilkäs zum Glinge vo däm schöne Abig. Mägi Aerni, Bachenbüli»

An dieser Stelle bedanken sich die Chöre bei allen, die in irgendeiner Art zum guten Gelingen des «Chränzli» 2016 beigetragen haben.

F.M.

Schiessverein

Schützenecke

Schiessdaten und Anlässe

Frühlingschiessen Bülach und Glattschiessen Höri

Samstag, 12. März 2016	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Sonntag, 13. März 2016	08.30 – 12.00 Uhr
Samstag, 19. März 2016	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr

Luftgewehrmeisterschaft 2015/2016

Am Samstag, 6. Februar 2016, fand in der Luftgewehranlage «Werkhof» das Schlusschiessen der Luftgewehrmeisterschaft 2015/2016 statt. Diese seit über 40 Jahren ausgetragene Meisterschaft hat seine feste Grösse in der Wintersaison unseres Vereins. Standen in den ersten Jahren das Sportschiessen mit den Teilnahmen an den schweizerischen Meisterschaften im Vordergrund, so ist das Luftgewehrchiessen heute ein wichtiger Anlass zur Pflege der Kameradschaft in den Wintermonaten geworden. Wenn auch nach eigenen Aussagen bei eini-

gen Schützen der Schiesswettkampf an diesen Abenden nicht im Vordergrund stand, so regte sich doch bald der gesunde Ehrgeiz und es wurde um jeden Punkt gerungen. 18 Schützinnen und Schützen beteiligten sich in der vergangenen Saison an der Luftgewehrmeisterschaft, wovon 17 Teilnehmer das volle Programm absolvierten. Mit den Bestresultaten an allen drei Wettkampftagen schoss dieses Jahr Guido Berger einen herausragenden Wettkampf, womit ihm der Gesamtsieg von keinem anderen Schützen streitig gemacht werden konnte. Bei den Damen konnte die Gewinnerin Käthi Drittenbass ihre Siegesserie fortsetzen, aber die Konkurrenz holt auf. Rosa Maag musste sich

dieses Jahr in der Endabrechnung nur um einen Punkt geschlagen geben. Neben den Wettkämpfen kam das gemütliche Zusammensein nicht zu kurz. Lottospiele, ernsthafte und weniger ernsthafte Gespräche, Witze und die Verpflegung aus der Küche sorgten immer für gemütliche Abende, die nie vor Mitternacht endeten. Ich möchte allen Schützinnen und Schützen herzlich danken für ihre Teilnahme und die schönen Abende. Ebenso einen herzlichen Dank an René Heusser und Martin Blaser für ihre tatkräftige Unterstützung.

Für die LG-Kommission
Peter Drittenbass

Schlussrangliste

1. Rang	Guido Berger	585 Pkt.	Wanderpreisgewinner Kat. A
2. "	Peter Drittenbass	556 "	
3. "	Hans Zürcher	550 "	
4. "	Günter Müller	543 "	
5. "	Martin Blaser	530 "	
6. "	Alois Kammerlander	529 "	
7. "	Daniel Grieb	528 "	
8. "	Eugen Brunner	521 "	
9. "	Erich Maag	519 "	
10. "	Ueli Drittenbass	512 "	
11. "	Käthi Drittenbass	492 "	Wanderpreisgewinner Kat. D
12. "	Rosa Maag	491 "	
13. "	Manfred Gfeller	484 "	
14. "	Margrit Schellenberg	474 "	
15. "	Nicole Grieb	467 "	
16. "	Peter Stocker	457 "	
17. "	Harald Kleinser	411 "	

Allen Teilnehmenden herzliche Gratulation!

SVP Bachenbülach

Stamm

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwochabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm.

NEU: Anschliessend geht es weiter mit «**Undenue und Obenabe – Stöck – Wyys – Stich.**»

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Der nächste Termin zum Vormerken:

**Mittwoch, 9. März 2016,
um 19.00 Uhr im Restaurant Freihof
in Bachenbülach**

Neuzuzüger in unsere Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen.

**Bitte beachten Sie unsere neue und aktualisierte Homepage.
www.svp-bachenbuelach.ch**

Dank an Ueli Maag

Liebe Parteimitglieder/innen

Am 05.02.2016 hat die jährliche SVP-Generallversammlung Bachenbülach stattgefunden. Sie stand ganz im Zeichen der Freude über die auf hohem Niveau gefestigten kantonalen und eidgenössischen Wähleranteile, aber auch im Zeichen des Abschieds. Im Parteivorstand trat Ueli Maag als langjähriger und erfahrener Präsident zurück, ebenso unser Revisor.

Nach der erfreulichen Situation, der Aufnahme von drei neuen jungen Mitgliedern, präsentierte Ueli den lebhaften und interessanten Jahresbericht 2015.

Anschliessend erfolgte die Neuwahl des Präsidenten. Als Präsident wurde einstimmig Ernst Möckli, ehemaliger GR, gewählt. Nach einigen kurzen Wortmeldungen wurde der komplette Vorstand bestätigt. Wir hoffen, dass mit der neuen verjüngten «Crew» eine dynamische und engagierte Area ohne Altlasten, mit Ruhe und Besonnenheit eingeläutet wird.



Wir bedauern den Rücktritt von Ueli. Er leitete während vielen Jahren als umsichtiger Präsident vorausblickend, mit viel Fachkompetenz und grossem Engagement unsere lokale Partei. Mit Geschick und Erfahrung leistete er uneigennützig viele wertvolle Dienste und dies nicht immer in dankbarem

Einsatz unserer Partei. Ueli musste auch einiges an Enttäuschungen und Belastendes ertragen. Offensichtlich gehört auch dies zum Leben in einer politischen Tätigkeit. Sein hohes Engagement blieb uns nicht verborgen und viele erachten es nicht als selbstverständlich! Ueli war ein Präsident, der ruhig vorwärts schritt und so vieles erreichte: Er engagierte sich für nachhaltige Projekte. Wir freuen uns auch künftig auf weitere wertvolle Begegnungen mit Dir und sind glücklich, Dich weiterhin in unserem SVP Boot zu wissen.

Lieber Ueli wir danken Dir für Dein grosses Engagement und Deine stets wertvolle Unterstützung.

Wir wünschen Dir alles Gute.

Herzlich, der SVP Vorstand
Walti Dietrich

Anzeige

GANTNER
sanitäre anlagen

8180 Bülach Tel. 044 860 95 60 gantner-sanitaer.ch

Individuelles Dusch- und Badevergnügen

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Ausgewählte Neuerscheinungen

Die Sprache der Knochen/ Kathy Reichs

In «Die Sprache der Knochen» sieht sich die forensische Anthropologin Tempe Brennan vor einige Rätsel gestellt – darunter auch, was sie auf den Heiratsantrag von Detective Andrew Ryan antworten soll. Doch die Fragen zu ihrem Familienstand treten in den Hintergrund, als eine Hobbydetektivin behauptet, menschliche Überreste in Brennans Labor einer vermissten jungen Frau zuzuordnen zu können. Tempe beschliesst, die Hinweise ernst zu nehmen und die Spur weiter zu verfolgen, die auf einen Mord hindeuten scheint. Doch kaum in die Ermittlungen eingestiegen, zieht es Brennan in die düstere Welt einer fanatischen religiösen Gemeinschaft. Deren streng gehütete Geheimnisse muss Brennan schnellstens aufdecken, will sie weitere Todesfälle verhindern.

Mein Leben in Häusern/ Margaret Forster

«Ich bin am 25. Mai 1938 in dem zur Strasse liegenden Schlafzimmer eines Hauses in der Orton Road geboren, in einem Haus am Rande von Raffles, einer Sozialbausiedlung von Carlisle, in der Grafschaft Cumbria. Ich hatte Glück.»
So beginnt Margaret Forsters Reise durch die Häuser und Wohnungen, in denen sie ihr Leben verbrachte und ihre berühmten Romane schreibt. Von der kleinen Sozialwohnung in Carlisle, wo sie geboren wurde, über die Wohngemeinschaft beim Studium in Oxford, bis hin zu ihrem geliebten Londoner Haus in der Boscastle Road und dem idyllischen Wochenendhaus im wunderschönen Lake District wo sie bis heute wohnt. Liebevoll und klug erzählt sie von der Bedeutung, die Häuser und Wohnungen, in denen wir Menschen leben, für uns haben. Wie sie unser Leben beeinflussen und prägen und was es heisst, sich wirklich zu Hause zu fühlen.

Skip/Katharina Hacker

Jonathan «Skip» Landau, ein israelischer Architekt mit Wurzeln in Europa, macht in der Mitte seines Lebens eine Erfahrung, die er mit niemandem teilen kann. Eine innere Stimme ruft ihn an Orte, wo wenig später eine Katastrophe geschieht – ein Zugunglück in Paris, ein Flugzeugabsturz in Amsterdam. Offenbar soll er einzelne Sterbende auf ihrem schwierigen Weg in den Tod begleiten. Aber was kann er mehr tun, als da zu sein? Die Aufgabe, die er sich nicht ausgesucht hat, belastet seine Ehe und lässt die Familie in Tel Aviv fast auseinanderbrechen. Erst als er nach dem Tod seiner Frau mit einer neuen Gefährtin nach Berlin zieht, versteht er, dass er nicht nur die Sterbenden in den Tod sondern auch seine Söhne ins Leben führen muss – und sich selbst dazu.

Wechsel unseres Zeitschriftensortimentes

Die folgenden zwei neuen Zeitschriften ersetzen die Ausgaben **GEO-Spezial** und **4-Teens**:

Schweizer Familie

Die Schweizer Familie bringt jede Woche tolle Storys über Menschen, die Besonderes erleben oder Ausserordentliches leisten und viele Beiträge über Gesundheit, Wohnen, Garten, Essen und Reisen.

BRAVO

BRAVO, die beliebteste deutsche Jugendzeitschrift für Pop-Musik, Film und Fernsehen, Lebenshilfe und Partnerschaft.

Büchervorstellung am Dienstagmorgen den 5. April 2016

Am Dienstagmorgen, 5. April 2016 findet erneut die Büchervorstellung von Daniela Binder, Buchhändlerin aus Winterthur statt. Sie präsentiert von 09.30 Uhr bis 10.30 Uhr neue und spannende Bücher aus verschie-

denen Sparten. Auf Ihren Besuch freuen wir uns sehr.

Das Bibliotheksteam

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Kontakt:
Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag: 15.30 – 18.00 Uhr
Do/Fr: 18.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 09.30 – 12.00 Uhr

Kammerspiele Seeb

Letzte Vorstellungen – im Programm nur noch bis am 06. März!

ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL

EINE SATIRISCHE KOMÖDIE VON
THERESIA WALSER

mit Claudia Klopffstein, Monica Marquardt,
Ilka Sehnert und Tim Niebuhr

**Letzte Gelegenheit, Tickets für
diese bitterböse, witzige Komödie
zu buchen!**



Imelda, Leila und Margot, drei illustre Gattinnen ehemaliger Diktatoren (Ähnlichkeiten mit realen Personen sind weder zufällig

noch unbeabsichtigt) warten gemeinsam mit ihrem Übersetzer auf eine Pressekonferenz, die anlässlich der Verfilmung ihres Lebens einberufen wurde. Dabei liefern sich diese Ex-First-Ladies einen amüsanten Zickenkrieg und versuchen, sich gegenseitig zu übertrumpfen. Der Dolmetscher avanciert zum geheimen Dreh- und Angelpunkt, denn er entscheidet blitzschnell, ob eine wortgetreue Übersetzung oder eine freie Interpretation ratsam ist...

Spieldaten:

Mi	2. März 2016	20.00 Uhr	Fr	4. März 2016	20.00 Uhr	So	6. März 2016	Matinée*
Do	3. März 2016	20.00 Uhr	Sa	5. März 2016	20.00 Uhr	So	6. März 2016	19.00 Uhr

* Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr

Ab dem 9. März wieder im Programm:

«EINE MITTSOMMERNACHTS-SEX-KOMÖDIE» VON WOODY ALLEN

Regie Urs Blaser

eine Produktion der Kammerspiele Seeb

Aufführungsrechte S. Fischer Verlag
GmbH, Frankfurt a.M.

Übersetzung Jürgen Fischer

Ausstattung Harry Behlau,
Michael Gerschwyler

mit Flavio Dal Molin, Martina Holstein,
Annette Kuhn, Deborah Loosli,
Reto Mosimann, Tim Niebuhr



Verbringen Sie einen Abend zusammen mit unseren Protagonisten auf wilder Verfolgungsjagd im mystischen Wald, wo das Liebesbarometer verrückt spielt, und die milde Sommer-



nacht ihren Zauber verbreitet... Eine turbulente Komödie mit vielen magischen und skurrilen Momenten!

Spieldaten im März:

Mi	9. März 2016	20.00 Uhr	Mi	16. März 2016	20.00 Uhr	So	20. März 2016	19.00 Uhr
Do	10. März 2016	20.00 Uhr	Do	17. März 2016	20.00 Uhr	Mi	23. März 2016	20.00 Uhr
Fr	11. März 2016	20.00 Uhr	Fr	18. März 2016	20.00 Uhr	Do	24. März 2016	20.00 Uhr
Sa	12. März 2016	20.00 Uhr	Sa	19. März 2016	20.00 Uhr			
So	13. März 2016	Teatime	So	20. März 2016	Matinée			

* Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr, ** Afternoon-Tea 16.30 Uhr, Vorstellung 18.00 Uhr
Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich. Weitere Vorstellungen im April 2016.

Die Kammerspiele Seeb sind auch im Social Media Bereich aktiv!

Folgen Sie uns und Sie finden Beiträge, Überraschungen und Hintergrundinformationen über das Geschehen vor, auf und hinter der Bühne. Unterhaltung und Augenzwinkern ist garantiert!

[twitter](https://www.twitter.com/kammerspiele_ch) [Facebook](https://www.facebook.com/kammerspiele) [Instagram](https://www.instagram.com/kammerspiele_seeb)

Eintrittspreise:

Abendvorstellung CHF 50.00
 Matinée inkl. Frühstücksbuffet CHF 80.00
 Afternoon-Tea inkl. Vorstellung CHF 75.00

Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter www.kammerspiele.ch oder Telefon 044 860 71 47

Wichtiger Hinweis

Keine Parkplätze beim Theater! Bitte benutzen Sie die Parkplätze bei den Firmen COVIN AG und Eymann Gemüse + Co. Das Foyer ist 1 1/2 Stunden vor und 1 Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen!

Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten **von unserem Buffet** steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

Kontakt

Kammerspiele Seeb
 Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach
 Telefon 044 860 71 47
www.kammerspiele.ch

Ausstellung von Elisabeth Kunz

Emotionen in Farben und Skulpturen



Seit bald dreissig Jahren malt und modelliert Elisabeth Kunz aus Bachenbülach. Zum zweiten Mal stellt sie nun ihre Kreationen ab dem 11. März 2016 im Alterszentrum Grampen in Bülach aus.

Elisabeth Kunz wurde 1948 in Balsthal, Kanton Solothurn, geboren. Schon in ihren jungen Jahren haben sie Farben, Formen und

Materialien fasziniert. In ihrer Ausbildung als Damenschneiderin konnte sie bereits viele ihrer Vorstellungen umsetzen. Doch das genügte ihr nicht. Nach einer längeren Pause als Mutter begann sie 1987/88 ihre künstlerische Ausbildung an der Zeichnungsschule Aime-Venel und besuchte Portraitkurse bei Susanne Waldvogel in Zürich, was ihr die Türen für viele neue künstlerische Ideen

öffnete. Weitere Aquarellmalkurse folgten bei Barbara Hug. Die Acrylmischtechnik auf Leinwand eignete sie sich autodidaktisch an. Die Herausforderung im Gestalten mit Ton nahm sie nicht viel später mit grosser Leidenschaft an. Sie bildete sich bei der Bildhauerin und Künstlerin Eva Ehrismann in diversen Kursen weiter.

Elisabeth Kunz freut sich, eine Auswahl ihrer neusten Bilder und Skulpturen der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Gerne sind sie ab dem 11. März 2016 an die Ausstellung im Alterszentrum Grampen in Bülach eingeladen. Elisabeth Kunz zeigt Ihnen eine Anzahl Bilder in Acryl auf Leinwand in verschiedenen Grössen und ausgewählte Einzelstücke von Skulpturen in Ton gebrannt. Sie treffen die Künstlerin am 9. und 16. April 2016 von 14.00 bis 16.00 Uhr persönlich in der Ausstellung im Alterszentrum im Grampen an. Die Ausstellung dauert bis zum 18. Mai 2016, diese können sie während der offiziellen Öffnungszeiten des Restaurants im Alterszentrum Grampen besuchen.

Corinna Goetz

Eröffnung Cafeteria „im Baumgarten“

Mittwoch, 2. März 2016



Ein Teil der Gastgeberinnen und unser Gastgeber anlässlich der Einführung in den Betrieb der Cafeteria

Das Cafeteria-Team freut sich,
Sie an den folgenden Tagen zu bedienen:

Montag
Mittwoch
Donnerstag

Alle zwei Wochen sind wir auch am **Sonntag** für sie da (zum 1. Mal am 6. März)

jeweils von **14:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Gruppengründung in Bachenbülach, „Fit-Gym“ ab 60 Jahren



Leben heisst Bewegen

Regelmässig bewegen hilft den Alltag besser zu bewältigen, die Gesundheit und das Wohlbefinden zu erhalten oder sogar zu fördern. In unseren Fitgymnastikstunden für Seniorinnen und Senioren werden individuell angepasste Übungen zum Thema Mobilisation, Ausdauer, Kraft, Gleichgewicht und Entspannung angeboten.

- Teilnehmer:** Frauen und Männer ab 60 Jahren
- Ort:** MZR, „Im Baumgarten“, 8184 Bachenbülach
- Tag:** Montag, ab 23. Mai 2016, Einstieg jederzeit möglich
- Zeit:** 14:00 – 15:00 Uhr
- Mitnehmen:** Sportkleidung, ev. Getränke
- Kosten:** Fr. 05.00 pro Teilnahme, ist vor Beginn der Lektion in bar zu bezahlen.
- Versicherung:** ist Sache der Teilnehmer
- Anmeldung:** Kursleiterin:
Christine Jäger
044 860 57 18
christine.jaeger@bluewin.ch



Ich freue mich auf Sie!

Spital Bülach

Öffentliche Vortragsreihe

Plastische Wiederherstellungschirurgie vs. Ästhetische Chirurgie

Es soll anhand von Beispielen und kritischen Vergleichen die Möglichkeiten der Wiederherstellung der Körperintegrität nach Tumorentfernungen, Unfällen, Fehlbildungen im Bereich des Gesichtes, der Brust sowie des übrigen Körpers aufgezeigt werden. Dies im Gegensatz zu Korrekturen von Verän-

derungen am Menschen, welche durch die «Schönheitschirurgie» abgedeckt werden. Die Beispiele zeigen, adäquate Lösungen sind in beiden Bereichen möglich!

Datum: Dienstag, 15. März 2016, 19.30 – ca. 21.00 Uhr
 Referenten: Dr. med. Jean-Claude Zuber, Belegarzt Plastische Chirurgie
 Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei.

Anmeldung:

Platzzahl ist beschränkt.
 Anmeldung: Telefon +41 44 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum

Montag, 11. April 2016
 Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr
 Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem

Nächste Daten

Samstag, 5./19. März 2016
 Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
 Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Dienstag, 10. März 2016
 Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr
 Treffpunkt: Réception Spital Bülach
 Es ist keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach
 Spitalstrasse 24, 8180 Bülach
 Tel. 044 863 22 11
gebs@spital-buelach.ch
www.spital-buelach.ch
www.geburtshilfe.ch

Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion «Mosaik»
 Schulhausstrasse 1
 8184 Bachenbülach
 Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.ch
 Fotos: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:
 jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch
 Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach
 Schützenmattstrasse 18
 8180 Bülach
 Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch

Firmenportrait

Praxis Calandra

Unsere Praxis stellt sich vor:

Wir sind eine Praxis für Physiotherapie und Naturheilkunde mit Hauptstandort in Winkel. Mit der Neueröffnung des Alterszentrums Baumgarten in Bachenbülach erweitern wir unsere Praxis um einen weiteren Standort. Neu sind wir jeweils montags sowie donnerstags im Baumgarten für Sie da. Das Angebot richtet sich an die Bewohner des Alterszentrums Baumgarten sowie die Einwohner von Bachenbülach und umliegenden Gemeinden.

Unser Team v.l.n.r. Sandro Calandra (Dipl. Physiotherapeut SRK/Craniosacraltherapeut), Patricia Calandra (Naturheilpraktikerin TEN/ eidg. dipl. Drogistin), Alina Keuneke (Dipl. Physiotherapeutin HF)



Unsere Behandlungsschwerpunkte sind:

- Physiotherapie mit Medizinischer Trainingstherapie
- Wassertherapie (am Standort Schwamendingen)
- Craniosacraltherapie
- Naturheilkundliche Beratungen sowie Herstellung individueller Naturheilmittel (Spagyrische Essenzen, Homöopathische Heilmittel, Bachblüten)
- Medizinische Massagen, Aromaölmassagen, Reflexzonenmassagen, Schröpfen
- Manuelle Lymphdrainage

Gerne bieten wir auch Hausbesuche an, wenn besondere Situationen dies erfordern. Wir sind Krankenkassen anerkannt (Grund- und Zusatzversicherungen)

Sie haben eine ärztliche Physiotherapieverordnung?

Sie möchten sich etwas Gutes tun mit einer Massage?

Sie möchten Ihre Beschwerden naturheilkundlich behandeln mit den passenden pflanzlichen Heilmitteln?

An unserem Hauptstandort in Winkel können Sie Ihre gewünschten Naturheilmittel in unserer praxisinternen Drogerie beziehen. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin!

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
www.praxiscalandra.ch

Wir freuen uns auf unseren Einzug in Bachenbülach und darauf, Sie bald bei uns im Baumgarten zu begrüßen!



Kontakt

Sandro und Patricia Calandra
Lufingerstrasse 4, 8185 Winkel
Tel. 043 411 59 01, Fax 043 444 08 52
info@praxiscalandra.ch
www.praxiscalandra.ch



Ich bin für Sie da in Bachenbülach.

Peter Fischer

Telefon 044 861 08 57, peter.fischer@mobi.ch

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Bülach
Kasernenstrasse 11, 8180 Bülach
www.mobibuelach.ch

Holzverkauf

Holz	Preis pro Ster / trocken
Buchen	Fr. 113.00
Eiche	Fr. 108.00
Gemischtes Laubholz	Fr. 108.00
Nadelholz	Fr. 102.00

Fräsen	Preis
1 Schnitt (50 cm)	Fr. 32.00
2 Schnitte (33.3 cm)	Fr. 37.00
3 Schnitte (25 cm)	Fr. 42.00

Spalten	Preis
	Fr. 30.00

Bachenbülach und Winkel	Preis
Transport pauschal	Fr. 20.00



Transport für andere Gemeindegebiete auf Anfrage.

Alle Preise inkl. 8 % MwSt.

Bestelltalon

Talon senden an:

Arnold Meyer, Landwirt, Alte Landstrasse 2, 8185 Winkel
 Telefon 044 860 14 18, Natel 079 335 20 32, E-Mail noldi-meyer@bluewin.ch

Bestellung:

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Anzahl Ster: _____ Holzart: _____

Anzahl Ster: _____ Holzart: _____

Anzahl Ster: _____ Holzart: _____

1x gefräst (50 cm) grob gespalten Hauslieferung

2x gefräst (33,3 cm) abgeholt

3x gefräst (25 cm)

Datum: _____ Unterschrift: _____

1986 – 2016: Seit 30 Jahren **die** Adresse für Geniesser

Am 1. März 1986 haben Elsbeth und René Fleischli mit der Eröffnung der Dorfbäckerei Niederglatt den Grundstein zu einem Unternehmen gelegt, das heute rund 300 Mitarbeitende und 20 Auszubildende beschäftigt und zehn Filialen betreibt. Elsbeth und René Fleischli: «Diese Erfolgsgeschichte war nur möglich dank der Treue vieler Kundinnen und Kunden und dem grossen Engagement unserer zum Teil langjährigen Mitarbeitenden. Dafür Ihnen allen ein herzliches Dankeschön!»

Die attraktiven JubiBons haben es in sich

Bis Ende Jahr werden Einkäufe und Konsumationen auf Wunsch pro 10 Franken mit 10 JubiPunkten belohnt. Pro 300 JubiPunkte erhält man eine 10 Franken JubiWertkarte. Diese kann in der Bäckerei-Conditorei Fleischli oder bei attraktiven Partnern als Zahlungsmittel eingesetzt werden, wobei keine Bargeldrückerstattung von

Differenzbeträgen erfolgt. Gönnen Sie sich mit unseren JubiBons zum Beispiel einen Besuch im Knies Kinderzoo, im Alpamare oder im Weihnachtzirkus Salto Natale.

Unsere Jubiläums-Genusswochen zu Preisen wie vor 30 Jahren

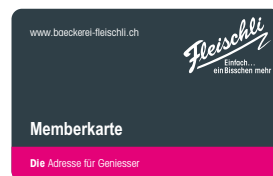
Profitieren Sie im Jubiläumsjahr von monatlichen Genusswochen zu Jubiläums-Preisen wie vor 30 Jahren! Die kursiv gesetzten Angebote sind in unseren Café-Restaurants erhältlich. Im November haben wir für Sie eine spezielle Überraschung vorbereitet: den Fleischli Vorweihnachtskalender.

1. bis 6. März St. Galler Pfänderli rüch und halbweiss nur Fr. 1.50 <i>Kaffee, Espresso, Schale, Tee, Ovo und Caotina nur Fr. 2.50</i>	4. bis 10. April Erdbeertorte 20 cm nur Fr. 12.- <i>Menu 1 Montag – Freitag nur Fr. 12.50</i>	2. bis 8. Mai Gipfeli nur Fr. -.50 <i>Kaffee, Espresso, Schale, Tee, Ovo, Caotina & Gipfeli nur Fr. 3.50</i>
6. bis 12. Juni Zitronencake nur Fr. 8.- <i>Coupe Romanoff nur Fr. 7.50</i>	4. bis 10. Juli Laugenzöpfli mit Ei und Eistee nur Fr. 5.- <i>Zu allen Menüs 1 bis 3 gratis 1 alkoholfreies Getränk bis 3 dl.</i>	1. bis 7. August Russenzopf nur Fr. 6.80 <i>Jubi-Salat spezial nur Fr. 10.-</i>
5. bis 11. September Weggli & Semmeli nur Fr. -.50 <i>Kaffee, Espresso, Schale, Tee, Ovo, Caotina & 1 Stück Kuchen nur Fr. 5.-</i>	3. bis 9. Oktober Crèmeschnitte nur Fr. 1.50 <i>Coupe Nesselrode nur Fr. 7.50</i>	5. bis 11. Dezember Weihnachtskonfekt gemischt 1 Säcklein nur Fr. 8.- <i>Menu 1 Montag – Freitag nur Fr. 12.50</i>

Fleischli Memberkarte:

An jedem 30. schenken wir Ihnen zusätzlich 10% Jubiläumsrabatt

Die Fleischli Memberkarte, die Sie in allen unseren Filialen bestellen können (ausser Globus Zürich City), ist im Jubiläumsjahr besonders attraktiv. Denn zu den normalen 5% Treue-Rabatt können Sie bis Ende 2016 an jedem 30. des Monats einen beliebig hohen Betrag aufladen und sich so zusätzliche 10% (!) Jubiläumsbonus sichern. Das heisst, Sie profitieren dann beim Einkauf zum Beispiel von Backwaren oder feinen Confiserie-Spezialitäten oder bei einem Besuch in einem unserer Café-Restaurants von insgesamt 15% Treuebonus. **Lassen Sie sich darum in Ihrer Fleischli-Filiale über die Vorteile unserer Memberkarte unverbindlich informieren!**



Wir freuen uns, wenn Sie zusammen mit uns unser Jubiläumsjahr feiern!
Informationen finden Sie laufend auf www.baeckerei-fleischli.ch.

Die Adresse für Geniesser



**CHEERNAGEL
BÜUNI**

Bachenbülach

**Eine Kriminalgroteske
von Jack Sharkey**

Mundartfassung: Andreas Fischer

Regie: Sarah Bellin

«DRÜÜMAL HINDERENAND»



Aufführungen 2016

Fr, 10. April / Sa, 16. April

Do, 21. April / Fr, 22. April / Sa, 23. April

jeweils 20 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach,
Cheernagel-Gastro vor Aufführung ab 18:30 Uhr geöffnet

Vorverkauf und

Tischreservation Cheernagel-Gastro:

ab Di, 29. März 2015, **Telefon 079 630 50 50**

Mo bis Fr 19–21 Uhr, Sa 9–12 Uhr

und unter **www.cheernagel.ch**

Eintrittspreise für Erwachsene Fr. 25.–,

Kinder / AHV / Schüler / Studenten Fr. 20.–



AZB
CH-8180 Bülach

